

# Stadler Dorfblatt



## MIKROABENTEUER STADEL

Entdeckungen in der näheren Umgebung





1: Fischteich oberhalb Raat



2: Sicht Richtung Zweidlen



3: Geissen bei der Kibag



4: Überquerung Kiesstrasse



5: Aussicht & Blumenwiese im Hasli



6: Hochfelder Bänkli im Hasli



7: Zweite Überquerung der Kiesstrasse



8: Am Stadlersee



9: Aufstieg auf den Stadlerberg



10: Grenzstein Stadel / Bachs



11: Karin beim Blumen bestimmen



12: Aussicht Richtung Bachs



13: Rätzel im Kornfeld



14: Ein Bläuling im Hau



15: Am Stadlersee angekommen

---

## Inhalt

Abenteuer und Mikroabenteuer	2
Informationsanlass zu den Behördenwahlen 2026 – Rückblick	5
Gemeindenachrichten	6
IG Stadelaktiv	10
Impressionen vom Frühlingsmarkt	12
Musikverein Neerach	15
Forstwart/in gesucht	16
Exkursionen des Naturschutzvereins Stadel	17
Ein Dankeschön an die turnenden Vereine	19
Tennisclub Stadel: Saisonabschluss	21
Primarschule	22
Sekundarschule	25
Reformierte Kirche	26
Katholische Kirche	29
Volkshochschule Bülach	32
Mediothek Neerach	33
Dienstleistungen	35
Eltern und Kind	37
Rezept	39
Senioren: Dienstleistungen und Aktivitäten	40
Unsere Inserenten	42
Veranstaltungskalender	43
Mikroabenteuer: Tipps	44
Spaziergänge abends auf den Stadler Turm	45

## Editorial

2	Ist Ihnen auch manchmal fad (wie die Österreicher so hübsch sagen)?
6	Es ist der Alltag – das, was man gewohnt ist – in der Verhaltensbiologie nennt man es Habituation und meint damit, dass die immer gleichen Stimuli keine Reaktionen mehr in einem hervorrufen.
15	Man kennt hier alles schon. Tagaus, tagein der gleiche Trott. Immer das gleiche alte Stadel.
17	Oder vielleicht doch nicht?
19	Gibt es vielleicht in Stadel noch etwas zu entdecken, etwas Unerwartetes, etwas Überraschendes?
22	Etwas, das die Fadheit vertreibt und unserem normalen Alltag ein wenig Spritzigkeit, Farbe und Lebendigkeit einflösst?
29	Mikroabenteuer sind genau diesem Thema gewidmet: Warum in die Ferne schweifen, wo es doch in der Nähe auch noch ganz viel Unbekanntes, Neues oder Herausforderndes gibt? Sofern man sich natürlich die Mühe macht, es zu entdecken!
37	<i>Elisabeth Guggenbühl (EG)</i>
39	P.S. Fotos meines im Leitartikel erwähnten Projekts "alle Strassen in Stadel besuchen" oder "Die Rumtreiber-Ecke" erscheinen in Zukunft regelmässig immer auf der Rückseite der Zeitung.

# Abenteurer und Mikroabenteurer

## Mehr als nur Rausgehen

Abenteurer mögen die meisten Menschen. Für viele wäre zwar eine Expedition zum Südpol, eine Kanufahrt den Amazonas hinunter oder die Besteigung des Mount Everest ein wenig viel, aber das Gefühl, etwas Neues zu entdecken, sich ein wenig herauszufordern, die eigenen Grenzen auszutesten und vielleicht nach aussen zu verschieben hat einen Reiz, dem sich kaum jemand entziehen kann. In jedem von uns steckt ein kleiner oder grösserer Abenteurer.

Ein Abenteurer ist mehr als ein Picknick im Wald oder eine Bergwanderung. Aber wann wird aus einem Spaziergang ein Abenteurer? Was macht es aus?

Eine kleine Herausforderung muss schon drin stecken. Abenteurer sind nicht gemütlich. Seine Grenzen zu erweitern ist mit Arbeit verbunden, sei es körperliche (Anstrengung) oder geistige (Überwindung, Ängste, Selbsterkenntnis).

Mit Abenteurer verbinden wir aber oft auch etwas, das zeitlich und monetär aufwendig ist. Das ist nun der Moment, wo die Mikroabenteurer ins Spiel kommen.

## Mikroabenteurer

Wie wir der Vorsilbe entnehmen können, sind dies kleine Abenteurer. Sie können von einigen Stunden bis einige Wochen dauern, meist bewegen sie sich im Bereich von Stunden oder wenigen Tagen.

Auf den Stadler Turm spazieren ist kein Mikroabenteurer, dies nachts beim Mondschein zu tun schon eher (siehe Seite 45). Denn da muss man sich bemühen, seinen Weg mit den Füßen zu erspüren, es gibt viele unbekannte Geräusche um einen herum – die Welt ist nachts einfach total anders. Wir haben praktisch einen Sinn weniger, da wir kaum etwas sehen, dafür laufen die Ohren auf Hochtouren und jedes Rascheln führt dazu, dass man noch genauer hinhorcht. Was war das? Ein Tier? Ein Mensch? Ein böser Angreifer, der mit einem Schlachtermesser hinter dem nächsten Busch sitzt? Werde ich der nächste Fall für Aktenzeichen XY? Die Fantasie macht Kapriolen ...

Genauso wäre eine Übernachtung draussen ein Abenteurer, wild campen ist zwar in der Schweiz verboten, aber bei schönem Wetter braucht man ja kein Zelt und grundsätzlich reicht schon der eigene Garten oder Balkon, um unter den Sternen zu schlafen.

Ein Ausflug, bei dem man eine Suppe über dem Feuer kocht, ein Besuch in einem Adventurepark mit Kletterpartien auf Hochseilen zwischen Bäumen, mit dem Rad eine herausfordernd lange Strecke fahren, eine Wanderung, bei der man seine Leistungsgrenze testet, ein Schnupperkurs für Klettern oder Wildwasser-Rafting ... all diese Dinge sind Mikroabenteurer. Mikroabenteurer kosten nicht die Welt und brauchen auch nicht allzu viel Zeit, aber sie geben einem eine Herausforderung und / oder etwas Nervenkitzel (siehe dazu Seite 44 ff).

Der Engländer Alastair Humphreys, der nach seinen grossen Abenteuern (mit dem Rad um die Welt fahren, zu Fuss Indien durchwandern und mehr) aus familiären Gründen nicht

mehr so lange wegfahren wollte, hat das Konzept der Mikroabenteurer vielleicht nicht erfunden, aber stark geprägt und unter die Leute gebracht. Erfunden wurden Mikroabenteurer in dem Sinne nicht, da sie genau wie die grossen Abenteurer schon seit Urzeiten existieren – man musste sie nur benennen und in die sprichwörtliche Schublade packen, Bücher darüber schreiben und Podcasts machen. Aber item:

Alastair schnappte sich eine Karte seiner Umgebung und nahm sich vor, jede Woche einen der darauf eingezeichneten Quadratkilometer zu erkunden. Er war erstaunt, wie viel Neues er in seiner unmittelbaren Nachbarschaft entdecken konnte.

Basierend auf Alastairs Lokalabenteurer nahm ich mir vor, Stadel als mein Mikroabenteurer anzusehen. Ich fand es eine hübsche Idee, verschiedene Orte und Entdeckungen auf unserem Gemeindegebiet im Dorfblatt vorzustellen und wollte es "die Rumtreiber-Ecke" nennen, weil ich mich eben in jeder Ecke von Stadel herumtreiben wollte.

## Das Mikroabenteurer-Projekt Stadel

Vor Projektbeginn habe ich mir viele Gedanken gemacht, wie es sinnvoll wäre, diese Sache anzugehen.

Zuerst war mein Ansatz, die Karte in 24 Sektoren einzuteilen, die dann in vier Jahren abgearbeitet werden würden. Nach einem Gespräch mit meinem Co-Redaktor Richi Kälin, der darauf bestand, dass Windlach als ein einziger Sektor zu behandeln sei und keinesfalls zweigeteilt werden könne, musste ich mich von dieser Idee verabschieden, da dies mein Konzept über den Haufen warf.

Nun ja, dachte ich, dann mache ich einen Dorfteil pro Jahr und verteile die weniger bewohnten Gebiete drumherum. Aber mit wem fange ich an? Niemand möchte als letzter Dorfteil behandelt werden und erst 2028 drankommen. Darum fiel auch diese Idee ins Wasser.

Weitere Ideen folgten, die alle der genaueren Überprüfung nicht standhalten konnten, bis ich entschied, einfach jede Strasse, in der ich schon mal war, farbig zu markieren, bis auf der Karte keine weissen Flecken mehr zu sehen sind.

Also ging ich wieder ins Internet, kopierte mir eine Karte in ausreichender Grösse zusammen und begann, die Wege einzuzeichnen, die ich schon besucht hatte. Unter "besucht" verstehe ich zu Fuss oder zu Pferd, nicht im Auto.

Dabei wurde mir klar, dass ich unsere Gemeinde gar nicht gut kenne. Ja, sogar keine 500 m von mir gibt es eine Strasse im Chrüzacher, in der ich noch nie war. Es ist eine Sackgasse und ich wohne nicht darin, kenne da niemanden, also gab es nie einen Grund, da hin zu gehen.

Viele Strassen, selbst in der näheren Umgebung, fallen oft genau dieser Selektion zum Opfer. Man hat seine angestammten Wege, seine Routine, und diese Wege läuft man.

Hunderunden am Stadlerberg – dieses Gebiet kenne ich wie meine Westentasche. Aber die Gebiete um Raat, Windlach, das Hasli und der Endberg – Weiacher Stein stellten sich als unentdecktes Land heraus. Ich laufe halt nicht drei Stunden mit den Hunden. Also beschloss ich, die Schnuffis halt

auch mal ins Auto zu laden und meine Hundespaziergänge manchmal in diese Gebiete zu verlegen und die Dorfteile natürlich mit doppelter Aufmerksamkeit mit der Kamera zu bewandern, wenn mir nach einen Fotowalk ist.

## Stadel umwandern

Für die Vorstellung des Projekts und als Einführung der Rumtreiber-Ecke auf der hintersten Seite des Dorfblattes wollte ich ein Einmalabenteuer nehmen.

Dazu nahm ich mir vor, die ganze Gemeinde zu umwandern. Mit meiner App "Outdooractive" war es ziemlich einfach, eine Route zu planen. Allerdings ist das Gebiet Raat, Stadlerberg, Winterhalden mit Wegen ausgestattet, die gar nicht in der Nähe der Gemeindegrenze verlaufen. Somit beschloss ich, da querfeldein zu gehen. Um sicher zu gehen, dass ich das auch darf, googelte ich "Wald Zürich" und fand folgende Aussage: "Spaziergängerinnen und Spaziergänger dürfen den Wald frei betreten, unabhängig davon, wem der Wald gehört. Sie müssen aber Rücksicht auf privates Eigen-



## Umwanderung Stadel

**Teil 1: Die Ostseite, Raat – Stein – Endberg – Hasli – Stadlersee.** Fotos auf der Umschlag-Innenseite.

Wir trafen uns am 16. Mai um 8:30 auf dem Parkplatz des Restaurants beim Chistenpass in Raat: Sabine Schweizer aus Raat, Christa Specogna aus Windlach (im Herzen aber eine Raaterin), Karin Ruffieux aus Schüpfheim und ich (für Stadel am Start). Es kannten sich nicht alle, aber die gemeinsame Wanderlust brachte uns schnell als Gruppe zusammen.

Schon nach ein paar hundert Metern der Weiacher Grenze entlang schauten wir zum ersten Mal in die Ferne Richtung Windlach / Stadel und Sabine erwähnte, wenn man hier in den Ferien wäre, würde man die Aussicht geniessen (Foto oben) und sagen "das gibt es nur hier!" – zu Hause nimmt man es als gegeben an und bemerkt es kaum. Wir bemerkten es, dafür waren wir ja auch unterwegs.

Kilometer abspulen war nicht das Thema: Wir schlugen ein nicht allzu zügiges Tempo an, um die Gegend bewusst zu geniessen und wahrzunehmen.

Kaum im Wald oberhalb Raat angekommen, lernte ich mein erstes Stück unbekanntes Stadel kennen: einen wunderschönen, recht grossen Fischteich mit grossen Goldfischen, der im Wald versteckt liegt (Foto 1). Offenbar ein Ort, den Lokalen durchaus bekannt ist, mir war er neu. Die Freude, dass jeder neue Kenntnisse und neues Wissen mitbringt, ging weiter, wenn Karin immer wieder Blumen entdeckte, für die wir anderen nicht das Auge hatten, und sie mit einer App auf dem Handy bestimmen konnte (Foto 11).

tum und die Natur nehmen." (Radfahrer und Reiter müssen sich an die Wege halten, aber ich wollte ja zu Fuss gehen). So weit, so gut, Rücksicht nehmen war kein Problem, also war das die Lösung: Wo die Wege sich allzusehr von der Gemeindegrenze unterschieden, gab es eine kurze Querfeldein-Strecke.

Gemäss Plan sind es ca. 20 km einmal um Stadel herum, und mit allen Steigungen kommt man auf etwa 450 Höhenmeter. Die Route finden Sie auf der Rückseite des Dorfblatts.

Damit begann das Abenteuer, denn ich bin zwar sportlich, aber schon seit ewig nicht mehr fünfeinhalb Stunden zu Fuss unterwegs gewesen. Da sass ich nun und fragte mich "Kann ich das? Tut mir dann nicht alles weh nach der Hälfte? Wie mache ich das am besten?".

Da es viel mehr Spass macht, wenn man nicht allein wandert, fing ich an, Begleitung zu suchen. Zu meiner Freude fand ich sportliche Frauen aus allen Stadler Dorfteilen, die sich auf dieses Mikroabenteuer einlassen wollten. Es war aber allen recht, die Sache in zwei Etappen aufzuteilen.



Der Wald oberhalb des Endbergs ist wunderschön, unser Weg führte mal links, mal rechts, da die Grenze alles andere als gerade verläuft, wie beim Grenzstein zu sehen.

Dass wir zwischen Zweidlen (Gemeinde Glattfelden) und Stadel fast zum Ausführungsort des Zweidler Festes kamen, warf die Frage auf, ob wir noch richtig seien – das Fest finde doch bestimmt auf Zweidler Boden statt! Ja, tut es: ca 50 m hinter der Grenze. Die Karte verriet uns, dass alles stimmte, wir wanderten direkt auf der Grenze dem Waldrand entlang mit Blick nach Norden. Es war eine schöne Aussicht, die uns dazu anhielt, die Orte zu bestimmen, die man sehen konnte: Zweideln Station, Zweideln Dorf und ennet dem Rhein Stetten und vermutlich Hüntwangen (Foto 2).

Eine kurze Rast mit Bananen, Trockenfrüchten oder einfach einem Schluck Wasser war unser Znüni, dann ging es neben dem Dorfbach weiter bis zur Kläranlage. Von da mussten wir unser einziges Stück dem Strassenrand entlang gehen, die Grenze verläuft irgendwo mitten durch die Kiesgrube der Kibag. Offenbar sind die Kieswerk-Leute tierlieb, bei der Kibag trafen wir nämlich die süssen Geisslein (Foto 3), an denen wir alle Freude hatten.

An der Kiesstrasse kam irgendwie alles zusammen – einige Autos, ein Motorrad, Lastwagen, das Gras wurde gemäht, Leute in knallgelber Sicherheitskleidung standen herum (Foto 4) – wir überquerten die Strasse zügig als Gruppe, flohen Richtung Hasliboden und liessen den Lärm hinter uns.

Der Weg dem Hasliboden entlang war sehr idyllisch, dann kamen wir auf die offene Fläche mit wunderschönen Blumenwiesen (Foto 5), durch welche die Grenze ziemlich mittendurch verläuft, ein wenig im Zickzack wie an den meisten Orten. Die Kühe, die wir auf der Weide sahen, sind Hochfelder, das Bänkchen (Foto 6), auf dem wir am Waldrand kurz rasteten (die Bise war ziemlich kalt, zum wandern war es super, aber zum rumsitzen nicht), war mit "Hochfelden" beschriftet, und im Wald begegneten wir einem Hochfelder Gemeindearbeits-Fahrzeug.

Schon kamen wir wieder an die Kiesstrasse – kurz mussten wir unser Gemeindegebiet um ein paar Meter verlassen, weil uns ein Zaun den Weg versperrte.

Nach einem nicht allzu ernst gemeinten Blick in die Amphibientunnels und der Vermutung, dass es möglich wäre, die Kiesstrasse per Unterführung hinter uns zu bringen, warteten wir eine Auto- und Lastwagenpause ab (Foto 7) und waren nun vom Stadlersee nur noch einen gefühlten Katzensprung entfernt. Jetzt war die Gemeinde Neerach unser Nachbar.

Beim Stadlersee gab es viel Natur zu geniessen und Vögel zu beobachten (Foto 8) – allgemeiner Konsensus war "es ist so ein wunderschöner Ort!" Hier endete auch unsere erste Hälfte der Stadler Umwanderung – mit High Fives verabschiedeten wir uns, um eine Woche später Teil Zwei in Angriff zu nehmen: Raat, Stadlerberg, Stadler Foren, Schlatt, Strick und wiederum Stadlersee.

### Teil 2, 23. Mai – die Westseite

Da am gleichen Abend die "Lange Nacht der Kirchen" stattfand, für die Sabine im OK tätig war, begannen wir unsere Wanderung bereits um 8 Uhr. Es hatte die zwei Tage zuvor geregnet, der Boden war also sehr angenehm, die Luft trotz Kühle im Wald sehr schwitzig (Foto 9). Wir stachen recht bald vom Weg direkt in den Wald hinein und nahmen Holzwege, die uns grenznah (Weiacher Grenze) fast auf der Direttissima auf den Haggenberg führten. Wie ich im Nachhinein bemerkte, nahmen wir da eine Abkürzung, denn die Grenze wäre auf der unteren Hälfte der Strasse entlang verlaufen. Nun ja. Das nächste Mal :-)

Nach 25 Minuten waren wir oben. Wir überquerten die Strassen, die alle rechtwinklig zur Grenze verlaufen, und liessen eine Querstrasse aus, die genau an der Grenze liegt, weil sie auf meiner App von der Route verdeckt wurde und

ich so nicht wusste, dass Grenze und Strasse am gleichen Ort sind. Das weiss ich jetzt auch – das nächste Mal!

Die Querfeldein-Strecken sind idyllisch und anstrengend. Beim Rotzengrund endete die letzte davon. Von da an ging es nur noch auf den offiziellen Wegen weiter (Foto 10). Ein Bänkchen am Bachsertaler Waldrand lud zur Rast ein, der kalte Wind hingegen nicht – bald zogen wir weiter. Ein Polizeiwagen mit Sirene fuhr im Tal an den Strassenrand, später knallte ein Schuss – die Spekulationen gingen los. War es ein Reh, das man erlösen musste, ein Wildunfall also? Irgendwas ohne Menschen, denn sonst wäre ein Krankenwagen gekommen... Wer weiss? Vielleicht würde man irgendwann mehr erfahren.

Wir stellten fest, was für neugierige Wesen Menschen doch sind, denn das nächste Rätsel zeigte sich bereits gleich unterhalb des Stig (Foto 12), wo in einem Getreidefeld am Rand das Getreide zerdrückt und der Boden zerwühlt war (Foto 13). Wildschweine? Sonst irgendwelche Tiere? Aber das Feld war mit einem Elektrozaun eingehagt, und der war unversehrt. Wir verstanden es nicht so ganz und mutmassten beim Weitergehen noch ein wenig, während wir die schöne Aussicht auf dem Weg in Richtung Neerach genossen.

Die Wanderung war sehr friedlich, einmal begegnete uns ein Auto, auf der Strickstrasse eine Walkerin. Vielerorts gab es schöne Aussichten oder auch Ansichten (Blick Strickstrasse – Brunnacher / Stadler Turm) zu bewundern. Im Hau dann entdeckten wir eine tolle Magerwiese mit hübschen blauen Schmetterlingen (Foto 14), die nur Karin kannte, die anderen hatten sie noch nie gesehen. Der Bläuling ist offenbar da zu Hause und entpuppte sich als erstaunlich wenig scheu – ich konnte recht nah herangehen, um ein Foto zu machen.

Kurz vor 11 Uhr kamen wir nach 8,5 km ungerade (je nach App und GPS Messungen) beim Stadlersee an (Foto 15).

Der allgemeine Konsens war, dass es durchaus machbar sein sollte, auch einmal die ganze Dorfumrundung zu machen. Für dieses Mal war ich allerdings froh, dass es nicht weiter ging, denn wie schon beim Rekognoszieren meldete sich bereits beim Rotzengrund meine alte Sportverletzung, eine Schleimbeutelentzündung in der linken Hüfte, die sehr lästig ist, weil sie einfach schmerzt und vor allem kaum mehr abklingt. Noch Tage später führen selbst kurze Spaziergänge zu Hüftschmerzen, und das trotz gutem Trainingszustand und Beweglichkeit. Tja – wir sind nicht mehr zwanzig, wie Karin sehr treffend bemerkte.



## Informationsanlass zu den Behördenwahlen 2026 – Rückblick

### Das Interesse ist geweckt

Am 3. Juni 2025 lud die Wahlkommission 2026 interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung rund um die Mitarbeit in einem kommunalen Behördenamt ein. Vertreterinnen und Vertreter der vier Gemeindebehörden – des Gemeinderats, der Primarschulpflege, der Sekundarschulpflege sowie der Rechnungsprüfungskommission – standen dem Publikum Rede und Antwort und vermittelten spannende Einblicke in ihre Arbeit.

René Wehrle, Präsident der SVP Stadelberg, führte souverän durch den Abend. In einem offenen Austausch konnten zahlreiche Fragen geklärt und erste Gespräche mit potenziellen Kandidatinnen und Kandidaten geführt werden. Wir freuen uns, dass bereits erste Interessensbekundungen eingegangen sind und hoffen, noch weitere engagierte Personen für diese bedeutungsvolle und bereichernde Tätigkeit zu gewinnen.

Zum Abschluss der Veranstaltung bot ein gemütlicher Apéro mit feinem Speckzopf und erfrischenden Getränken Gelegenheit zum persönlichen Austausch.

### Wie geht es weiter?

Interessierte können sich bei der Wahlkommission oder im Herbst 2025 direkt bei der Gemeinde Stadel melden. Die Wahlkommission wird im Anschluss Gespräche mit den potenziellen Kandidierenden führen und Wahlempfehlungen für die Behördenwahlen im Frühjahr 2026 aussprechen.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch und stehen für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

*Wahlkommission 26 Stadel:*  
*René Wehrle, SVP*  
*Rosmarie Schlatter, SVP*  
*Rico Barandun, FDP*  
*Werner Kramer, STADELaktiv*  
*Rolf Hofstetter, STADELaktiv*



### Wichtige Termine im Wahlprozedere der Gemeindewahlen 2026

<i>Bis 31.08.2025</i>	<i>Rückmeldungen der Interessierten an die Wahlkommission 26</i>
<i>Ab 08.09.2025</i>	<i>Persönliche Gespräche mit Interessierten</i>
<i>Bis 12.11.2025</i>	<i>Wahlvorschläge werden der Gemeindeverwaltung eingereicht.</i>
14.11.2025	Provisorische Wahlvorschläge werden veröffentlicht und 2. Frist von 7 Tagen für weitere Vorschläge oder evtl. Rückzug angesetzt.
28.11.2025	Publikation der definitiven Wahlvorschläge
10.02.2026	<i>Die Kandidierenden stellen sich den Fragen der Wahlkommission und den Wählerinnen und Wählern (Podium).</i>
Bis 16.02.2026	Zustellung der Wahlunterlagen an die Haushalte
<b>So, 08.03.2026</b>	<b>1. Wahlgang</b>
01.07.2026	Amtsantritt

*Kursive Schrift: Termine der Wahlkommission*  
 Normale Schrift: Termine der Gemeinde

## Gemeindenachrichten

Informationen des Gemeinderates  
bis und mit Sitzung 8/25

### Finanzen und Liegenschaften

#### Projekt "altes Schulhaus"

Die Liegenschaft "altes Schulhaus" im Dorfzentrum von Stadel befindet sich in einem baulich und optisch schlechten Zustand. Sowohl die Fassade als auch der Innenbereich entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Besonders im Hinblick auf die prominente Lage an der Zürcherstrasse 8 besteht dringender Handlungsbedarf.

Bisherige Schritte:

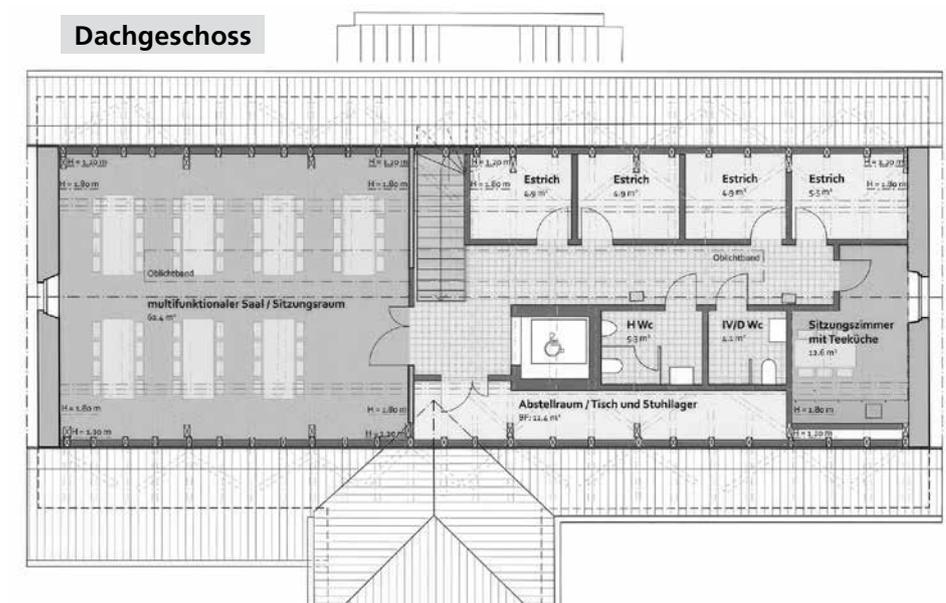
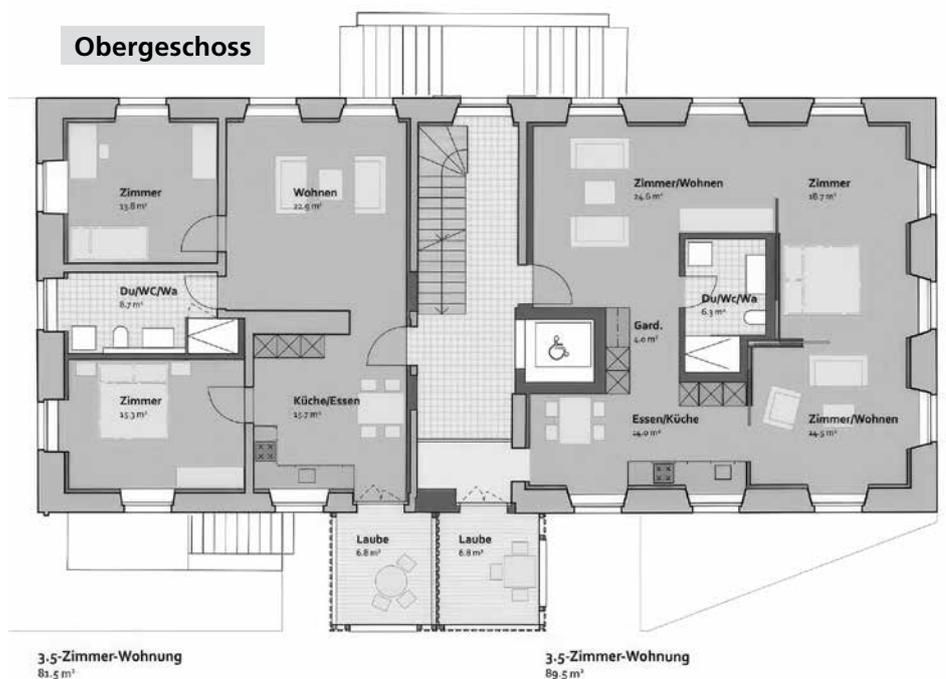
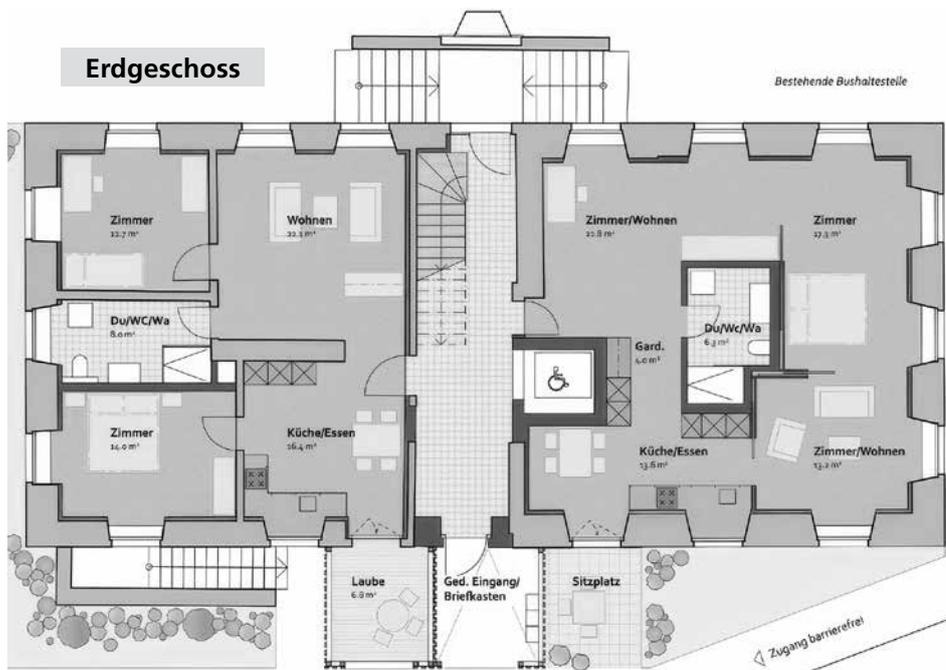
- Frühjahr 2024: Einwohnerumfrage zum weiteren Vorgehen wurde durchgeführt. Die Rückmeldungen zeigten klar, dass eine umfassende Sanierung des Gebäudes gewünscht wird.

- Herbst 2024: Erstellung eines bauhistorischen Gutachtens sowie digitale Planaufnahmen.
- Anfang 2025: Durchführung eines Architekturwettbewerbs mit drei Architekturbüros.
- Frühling 2025: Auswahl der Siegerstudie durch das Büro Ruder-Locher Architekten GmbH.

Nächste Schritte:

- Verfeinerung Kostenschätzung: Derzeit wird mit Kosten von rund CHF 2'790'000 gerechnet. Diese Schätzung hat eine Genauigkeit von +/- 25 %.
- Urnenabstimmung: Die Abstimmung über das Projekt ist für November 2025 geplant.
- Realisierung: Die Umsetzung der Sanierung ist in den Jahren 2026/2027 vorgesehen.





## Sicherheitszweckverband Glattfelden-Stadel-Weiach – Genehmigung der Jahresrechnung 2024

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 758'036.08 und einem Ertrag von CHF 48'100.97 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 709'035.12 zu Lasten der Verbandsgemeinden ab. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen weist Ausgaben von CHF 67'632.15 und Einnahmen von CHF 3'000.00 aus, was zu Nettoinvestitionen von CHF 64'632.15 führt. Die Investitionsrechnung im Finanzvermögen weist keine Ausgaben und Einnahmen aus.

Der Kostenteiler richtet sich zum einen nach dem Wert der versicherten Gebäude und zum anderen nach der Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner der einzelnen Gemeinden.

Am Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung hat sich Stadel mit einem Betrag von CHF 178'996.66 zu beteiligen.

## Autobetrieb Stadel-Neerach – Genehmigung der Jahresrechnung 2024

Der Autobetrieb Stadel-Neerach hat den beiden beteiligten Gemeinden Stadel und Neerach die Jahresrechnung 2024 zur Genehmigung vorgelegt.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwand von CHF 8'297'575.72 und einem Ertrag von CHF 8'478'647.26 und mit einem Ertragsüberschuss von CHF 190'071.54 ab. Investitionen wurden im Rechnungsjahr im Gesamtbeitrag von CHF 481'101.89 getätigt. Die Abweichungen zum Budget sind in der Jahresrechnung ausreichend und plausibel begründet.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital (Bilanzüberschuss) gutgeschrieben. Dieses beläuft sich nach der Einlage per 31. Dezember 2024 auf neu CHF 3'261'461.66.

## **Zweckverband Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg / Genehmigung Jahresrechnung 2024**

Der Zweckverband Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg hat den beteiligten Gemeinden Stadel, Bachs, Steinmaur und Nee-rach die Jahresrechnung 2024 zur Genehmigung vorgelegt.

Die Jahresrechnung 2024 schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 1'641'617.60 und einem Gesamtertrag von CHF 1'681'090.78 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 39'473.18 ab. Es wurden keine Investitionen getätigt.

Mit dem Betriebsgewinn ist gemäss Art. 34 Abs. 1 der Zweckverbandsstatuten das Eigenkapital zu äufnen bzw. ist der Betriebsverlust vordringlich dem Eigenkapital zu belasten.

## **Bericht über die Spezialrevision Krankenversicherung (KVG) Abrechnungsjahr 2024**

Die Baumgartner & Wüst GmbH, Brüttisellen, hat entsprechend den geltenden Vorschriften die Abrechnung 2024 im Bereich der Krankenversicherungen KVG geprüft und einen umfassenden Bericht zuhanden der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich erstellt.

Der umfassende Bericht wurde dem Gemeinderat zur Abnahme vorgelegt. Er gliedert sich in die Bereiche "Prämienübernahme Sozialhilfe", "Erlöse aus der Bewirtschaftung von Verlustscheinen" und "Zusatzleistungen". Bei der Sozialhilfe werden die Prämienübernahmen von Personen mit wirtschaftlicher Unterstützung, bei den Zusatzleistungen solche der Bezüger von Ergänzungsleistungen und Beihilfe aufgeführt und separat ausgewiesen.

Der Bericht bescheinigt die einwandfreie Ausführung der Arbeiten. Er wurde durch den Gemeinderat genehmigt und der Finanzabteilung für die vorzügliche Arbeit verdankt.

## **Grundstückgewinnsteuern**

Der Gemeinderat hat seit dem letzten Bericht diverse Grundstückgewinnsteuer-Entscheide gefällt und dabei Grundstückgewinnsteuern von total CHF 180'889.00 veranlagt. Weiter wurden Fälle mit nicht steuerrelevanten Handänderungen oder gesetzlich festgelegte Steueraufschübe infolge Erbteilungen, Erbvorbezügen, Ersatzbeschaffungen etc. behandelt.

## **Bau und Planung**

### **Baubewilligungen**

Seit dem letzten Bericht bewilligt der Gemeinderat neben verschiedenen kleinen, untergeordneten Bauvorhaben, Nutzungsänderungen oder Nachträgen zu Baubewilligungen auch folgende Bauvorhaben:

- Ersatz zwei Holzsilos durch drei Kunststoffsilos, beim Ökonomiegebäude Vers.-Nr. 478, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2192, an der Schlattistrasse 12 in Windlach
- Erstellung Aufdach-Photovoltaikanlage, bei der Garage Vers.-Nr. 103 und beim Wohnhaus Vers.-Nr. 105, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1761, am Rebweg 2 in Stadel

- Erstellung einer Photovoltaikanlage, bei der Liegenschaft Vers.-Nr. 341, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1516, an der Dorfstrasse 32a. in Windlach
- Anbau an bestehendes Einfamilienhaus, bei der Liegenschaft Vers.-Nr. 552, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 398, an der Brunnacherstrasse 36 in Stadel

## **Infrastruktur und Werke**

### **Kanalsanierungsprogramm 2024 – Genehmigung von Abrechnung und Schlussbericht "Werterhaltung Kanalisation / Strassensammler und Flurschächte"**

Für das Kanalsanierungsprogramm 2024 beläuft sich der gesprochene Kredit auf CHF 145'000.00 exkl. MwSt.

Die effektiv abgerechneten Kosten belaufen sich auf total CHF 136'492.95. Dies ergibt gegenüber dem Kostenvoranschlag und dem bewilligten Kredit Minderausgaben von CHF 8'507.05.

Für den Strassenunterhalt 2024 beläuft sich der gesprochene Kredit auf CHF 12'000.00 exkl. MwSt.

Die effektiv abgerechneten Kosten belaufen sich auf total CHF 8'066.55. Dies ergibt gegenüber dem Kostenvoranschlag und dem bewilligten Kredit Minderausgaben von CHF 3'933.45.

Der Konto-Abgleich wurde durch die Finanzverwaltung vorgenommen, es wurden keine Differenzen festgestellt.

### **Gemeinschaftsgrab Friedhof Stadel**

Der Wunsch nach einer Beisetzung im Gemeinschaftsgrab hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Entsprechend sind sowohl die Kapazitätsgrenze der Fläche für die Urnenbeisetzungen als auch die Wand für die Namensbeschriftungen erreicht. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, eine neue Bestattungsart für das Gemeinschaftsgrab einzuführen.

Die Änderungen betreffen ausschliesslich den oberirdischen Teil des Grabes. Sämtliche Urnen, die bereits beigesetzt wurden, verbleiben unverändert an ihrem Platz.

Bei der neu eingeführten Bestattungsart kommt eine sogenannte Mehrfachurne zum Einsatz. Diese wird jeweils mit der Asche der verstorbenen Person befüllt. Anschliessend wird sie auf eine Öffnung gestellt, und die Bestattungsperson kann per Knopfdruck die Asche in das Grab einstreuen lassen. Das bedeutet, dass ab Januar 2026 im Gemeinschaftsgrab keine Urnen mehr beigesetzt werden – es finden nur noch Aschenbeisetzungen statt.

Wenn Sie Fragen zur neuen Bestattungsart im Gemeinschaftsgrab haben oder allgemein Informationen rund um den Friedhof oder das Bestattungsamt benötigen, zögern Sie bitte nicht: Rufen Sie uns an oder kommen Sie persönlich vorbei.

Bei Fragen steht Ihnen der Gemeindeschreiber gerne zur Verfügung.

*Manuel Frei, Gemeindeschreiber*

**Zu- und Wegzüge**

vom 08.05.2025 – 30.07.2025

**Zuzüge**

Wir heissen in unserer Gemeinde folgende Neueinwohner herzlich willkommen und wünschen, dass sich diese bei uns bald ganz zu Hause fühlen werden.

- Paredes Gonzalez Elias
- Ferreira da Quinta Flávio & Dos Santos Lopes Neiva Helena mit Santos Quinta Luan
- Siegrist Silvia
- Klein Benjamin und Susanne

**Diese Liste ist nicht vollständig, da die Einwohner selber entscheiden können, ob der Zu- oder Wegzug veröffentlicht werden soll.**

**Zivilstandsnachrichten**

vom 08.05.2025 – 30.07.2025

**Todesfälle**

Fritz Zwahlen, geboren am 30.03.1931, verstorben am 16.05.2025, wohnhaft gewesen in Stadel

Jakob Beereuter, geboren am 28.01.1937, verstorben am 10.06.2025, wohnhaft gewesen in Stadel, mit Aufenthalt im Tertianum Stadel

Gerlinde Goldmann geb. König, geboren am 23.04.1946, verstorben am 22.06.2025, wohnhaft gewesen in Stadel, mit Aufenthalt im Tertianum Stadel

Ida Dreher geb. Tobler, geboren am 29.11.1930, verstorben am 27.06.2025, wohnhaft gewesen in Stadel

Hans Peter Furrer, geboren am 15.01.1963, verstorben am 28.06.2025, wohnhaft gewesen in Stadel

Luzia Maag geb. Rupp, geboren am 02.03.1940 verstorben am 09.07.2025, wohnhaft gewesen in Stadel, mit Aufenthalt im Tertianum Stadel

**Geburten**

Liam Lowery, geboren am 20.03.2025, Sohn von Sheldon Lowery und Sarah Lowery geb. Joubert, wohnhaft in Raat (Nachtrag)

Lina Wey, geboren am 17.06.2025, Tochter von Samuel Wey und Désirée Ruffieux, wohnhaft in Schöpfheim

**Gratulationen****Geburtstage****90 Jahre**

Maria Gabi geb. Hauser  
Stadel  
19.08.1935

**Herzliche Gratulation!****Einwohnerstatistik per 31.07.2025**

Raat	161
Windlach	476
Schöpfheim	103
Stadel	1'713
Total	2'453

**Ablesung Wasserzähler 2025**

Anfangs September werden die Selbstablesekarten für die Wasserzähler per Post verschickt. Wir bitten Sie, die Zählerstände auf der Karte einzutragen und bis Ende September an die Gemeindeverwaltung zu retournieren.

Auch in diesem Jahr werden Zähler eines Ablesekreises sowie diverse Spezialfälle durch unser Werkarbeiterteam abgelesen. Deshalb wird ein Teil der Einwohner keine Selbstablesekarten erhalten.

Besten Dank für Ihre Mithilfe und Ihre Kenntnisnahme.

**Gemeindeverwaltung Stadel**

**Treffen mit dem Gemeindepräsidenten**

Haben Sie ein Anliegen, eine Kritik oder ganz einfach eine besondere Idee? Ich stehe Ihnen jeweils montags zwischen 7 und 10 Uhr für ein persönliches Gespräch / eine Auskunft zur Verfügung. Senden Sie Ihre Terminanfrage direkt per Mail an: [dieter.schaltegger@stadel.ch](mailto:dieter.schaltegger@stadel.ch) oder telefonisch: 079 335 15 40

Ich freue mich auf konstruktive Gespräche.

**Dieter Schaltegger, Gemeindepräsident**

## Zwei Angebote zur Geologie

Exklusiv für Einwohnerinnen und Einwohner von Stadel, Windlach, Schüpfheim und Raat

IG STADELaktiv

Tiefenlager – aber bitte fair

### Exkursionen in der Region Samstag, 11. Oktober 2025



In Zusammenarbeit mit der Nagra können wir Ihnen eine interessante geologische Exkursion anbieten. Schauen Sie den Geologen und Experten der Nagra über die Schulter. Forschen Sie selbst im Gestein.

Auf der Exkursion werden verschiedene geologische Phänomene besichtigt und besprochen, welche die Landschaft unserer Region geformt und geprägt haben.

An 5 Posten gehen wir auf die Geologie ein und stellen einen Bezug zum geplanten Tiefenlager für radioaktive Abfälle her.

Mit Ihrer Teilnahme erleben Sie kostenlos einen spannenden und lehrreichen Tag mit vielen Eindrücken – und hoffentlich auch Antworten auf Ihre Fragen.

**Anmeldung über den QR-Code unten oder über unsere Mailadresse: [stadelaktiv@gmx.ch](mailto:stadelaktiv@gmx.ch)**



Der Witterung angepasste Kleidung und Schuhe machen Sinn. Die Verpflegung beim Stadlerturm wird von der Nagra angeboten und bezahlt. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 beschränkt. Teilnahme nach Eingang der Anmeldung. Wir bestätigen Ihre Anmeldung per Mail.

#### Programm

10:00 Uhr	<b>Abfahrt beim Neuwis-Huus mit einem Kleinbus</b>
10:15 Uhr	<b>1. Posten: Glattufer Herrenwies bei Hochfelden</b>
11:40 Uhr	<b>2. Posten: Alter Steinbruch Oberweningen</b>
12:30 Uhr	<b>3. Posten: Moräne Egg</b>
13:00 Uhr	<b>4. Posten: Mittagsverpflegung beim Stadlerturm</b>
14:15 Uhr	<b>5. Posten: Moräne und Kiesgrube Windlach</b>
ca. 15:00 Uhr	<b>zurück in Stadel beim Neuwis-Huus</b>

Die Nagra-Experten bei den Exkursionen sind:  
**Dr. Tim Vietor**, Geologe, Leiter Bereich Sicherheit  
**Heinz Sager**, Public Affairs Manager

### Besuch Bohrkernarchiv Mellingen Samstag, 18. Oktober 2025

Wiederum in Zusammenarbeit mit der Nagra bieten wir Ihnen eine Woche später einen Besuch im Bohrkernarchiv Mellingen an. Das Archiv und die Ausstellung zeigen Ihnen den langen Weg über ein halbes Jahrhundert Tiefenlagersuche bis zum heutigen Kenntnisstand auf. In Mellingen lagern ca. 18.5 km Bohrkern.

Dieses zweite, wiederum kostenlose Angebot in Wochenfrist bietet Ihnen einen weiteren Einblick in die Forschungsarbeit der Nagra.

Zusammen mit der geologischen Exkursion eine Woche zuvor können Sie sich ein recht umfassendes Bild über den Untergrund unserer Region machen. Die beiden Angebote sind unabhängig voneinander buchbar.

**Anmeldung über den QR-Code unten oder über unsere Mailadresse: [stadelaktiv@gmx.ch](mailto:stadelaktiv@gmx.ch)**

Die Fahrt und ein kleines Dessert werden von der Nagra angeboten und bezahlt. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 beschränkt. Teilnahme nach Eingang der Anmeldung. Wir bestätigen Ihre Anmeldung per Mail.

Bitte für beide Exkursionen separat anmelden



#### Programm

13:15 Uhr	<b>Abfahrt beim Neuwis-Huus mit einem Kleinbus</b>
14:00 Uhr	<b>Eintreffen beim Bohrkernarchiv in Mellingen</b> Begrüßung und Kaffee
14:20 Uhr	<b>Dialog und Besichtigung Bohrkernarchiv der Nagra</b>
15:30 Uhr	<b>Kleines Dessert und Diskussionen</b>
16:00 Uhr	<b>Rückreise nach Stadel</b>
ca. 16:45 Uhr	<b>Zurück in Stadel beim Neuwis-Huus</b>



Für die Themengruppe Sicherheit der IG STADELaktiv Tiefenlager – aber bitte fair

**Peter Ernst**

## Informationen und Events

## IG STADELaktiv

Tiefenlager – aber bitte fair

Die Kerngruppe der IG STADELaktiv hat am Samstag, 21. Juni die Vollversammlung der Regionalkonferenz Nördlich Lägern im Neuwis-Huus besucht und sich über folgende Themen informieren lassen:

### Rahmenbewilligungsgesuch der Nagra ist nun öffentlich zugänglich

Die Nagra hat eine Website entwickelt, auf der alle Informationen zu ihrem Gesuch übersichtlich aufbereitet sind. Sie finden **Erläuterungen, Argumente** und die beiden Projekte **Tiefenlager** und **Verpackungsanlage** sauber aufbereitet. Unter der Rubrik **Erkunden** finden Sie eine Suchfunktion und eine umfassende PDF-Bibliothek. Damit lassen sich zu allen themarelevanten Stichworten Antworten, Aussagen und Dokumente finden. **Nutzen Sie diese Onlinedokumentation --> [www.drbg.ch](http://www.drbg.ch)**

### Aktuelles Monitoring Wirtschaft und Gesellschaft BFE

Nach einer Piloterhebung 2018/19 wurde die regionalen Entwicklungen in einem Monitoring des Bundesamts für Energie ein zweites Mal systematisch erfasst. Frau Rebekka Bärenbold informierte über die Resultate der aktuellen Datenerhebung 2024. Darin zeigen sich für unsere Region noch keine negativen Auswirkungen des geplanten Tiefenlagers. Die Entwicklung unserer Region verläuft linear und weicht kaum von anderen Gegenden der Schweiz ab. Auf der Website des **BFE** finden Sie den Monitoringbericht unter dem Titel «**Auswirkungen eines geologischen Tiefenlagers**».

Am 13. November wird der Leiter dieses Monitorings, Herr Niklaus Schranz, die interessierte Dorfbevölkerung im Rahmen unseres Tiefenlager-Stammtischs im Pöstli über die aktuellen Ergebnisse informieren. Er gibt über die Entwicklung der Immobilienpreise in unserer Region Auskunft.

Neben ihm wird der langjährige RPK-Präsident unserer Gemeinde, Herr Roger Ruffieux den Fokus auf unsere Gemeinde und das unmittelbare Umfeld richten. Mit seinem Treuhandbüro in Stadel und Bülach kennt er die Preisentwicklung der Immobilien und kann zu diesen Fragen Stellung nehmen.

### nacht-café

noch zwei Chancen  
für einen Besuch

donnerstag, 14. august  
donnerstag, 21. august

*Schön, dass wir Ihnen ein vielseitiges Programm 2025 anbieten können:*

*Am Stammtisch werden wir viel über zukünftige Entwicklungsschritte unserer Gemeinde erfahren:*

*Vom Gemeinderat über ihre Rolle in verschiedenen Gremien, von zwei Exponenten der Regionalkonferenz über die Einbindung der Jungen Generation und im November von zwei Finanzexperten zum Thema Immobilienpreise.*

*Die beiden geologischen Exkursionen im Herbst stellen wir Ihnen auf der gegenüberliegenden Seite vor.*

*Das Nacht-Café ist letztes Jahr sehr gut angekommen. Wir freuen uns, dass dieses Jahr die Männerriege und Emmi zusätzlich noch Food anbieten*

*Mit dem Steinpilzrisottoplausch zum Herbstanfang starten wir ein nächstes Angebot für ein farbiges Dorfleben und ein gemütliches Treffen beim Löwenbrunnen.*

*Wir freuen uns sehr, wenn Sie aktiv mit dabei sind!*

*Für die Eventgruppe der IG Stadelaktiv, Werner Kramer*



**steinpilz-  
risottoplausch**

zum herbstanfang  
do. 25. september  
ab 18 uhr

eventgruppe stadelaktiv

risotto – frisch zubereitet  
stadler weine, weiss – rosé – rot  
tiramisu und café grappino oder braulio

### Stammtisch Tiefenlager - aber bitte fair

#### Herbstblock 2025

Datum	Gast
Do. 4. Sept.	<b>Dieter Schaltegger und Reto Grossmann</b> Gemeinderat zum Thema « <b>Stadel im Lead</b> »
<b>Mi. 1. Okt.</b>	<b>Roger Berglas und Jürgen Wiener</b> Regionalkonferenz zum Thema « <b>Junge Generation einbinden</b> »
Do. 13. Nov.	<b>Niklaus Schranz (BFE) und Roger Ruffieux</b> Stadel zum Thema « <b>Liegenschaftsbewertung</b> »

## Impressionen vom Frühlingsmarkt

Bei bestem Wetter fand der diesjährige Frühlingsmarkt am 10. Mai statt. Es gab viel zu essen und zu trinken, gute Unterhaltung (vor allem für die Kinder), und die Besucher freuten sich einfach am gemütlichen Zusammensein.

Der Markt war, obwohl am gleichen Wochenende in der Gegend noch andere Märkte stattfanden, sehr gut besucht und es gab mehr Stände als im Vorjahr. Die Marktfahrer waren zufrieden mit ihrem Umsatz.



**Frühlingsmärt Frauenriege Stadel**

Grüne Vodka Citro	Fr. 8.00
Hugo	Fr. 8.00
Hugo Alkoholfrei	Fr. 8.00
Aperol Spritz	Fr. 8.00
Aperol Alkoholfrei	Fr. 6.00
Cüpli	Fr. 6.00
Fröschi	Fr. 6.00
Luz	Fr. 6.00
Kaffee + Punsch + Tee	Fr. 3.00
Mineral 3dl	Fr. 2.00
Crêpes natur	Fr. 6.00
mit Zimt & Zucker	Fr. 6.00
mit Nutella	Fr. 7.00
mit Käse	Fr. 7.00
Bretzel 200gr.	Fr. 7.00
Nusstingeli 150gr.	Fr. 7.00
Schoggi Mandeln 100gr.	Fr. 6.00



Crêpes, Getränke und Snacks gabs bei der Frauenriege.



Von der IG STADELaktiv stand Werner Kramer für uns am Gril.l



Mathias Germann & Sabine Schweizer schenken Bier aus, Sohn Timo Sirup.



Auch der älteste Stadler, Heinrich Guggenbühl, war anwesend.



Regiterra aus Neerach mit Kräutern und Ölen



Meier's Bluemelädeli mit wunderschönen Blumensträssen



Wie bereits letztes Jahr spielte Heinz Roth auf seiner Drehorgel.



Dieter Schaltegger, Diana Gyr (KuKo)



Die Kartonage-Arbeiten von Margrith Wenk (oben) waren absolut entzückend: Wenn man den Deckel der kleinen Schachteln abhebt, klappen zwei der Wände seitlich herunter und es zeigt sich ein ganzes Zimmerchen, alles aus Papier.

Das Äntli-Fische, organisiert vom ElternEcho, hat nicht nur Kindern, sondern auch ihren Eltern Spass gemacht (links).





Kathrin Maurer, Kunsthandwerkerin aus Winterthur



Fabiana Zimmerli ist „FJZ Creations“



Sandra Meister aus Stadel mit Handlettering-Karten



Familie Albrecht, Raat: Gonfi, Karten, Holzaktionen u.v.m.



Die SVP Stadlerberg mit lokalen und selbst gemachten Produkten



Nähsachen von Evelin Karrer für Mami und Baby



Der Schlitzohr Shop mit seiner grossen Auswahl



Die Familien Schütz und Graf aus Stadel stellen Wein her



Tomatenpflänzchen vom Naturschutzverein – gratis! Danke schön!



Griechische Produkte von Oma Efi (Stadel)



Deko aus Beton: Sandra Truog aus Stadel



Hot Dogs und Theatererinnerungen beim Dramatischen Verein



Verschiedenste Stricksachen vom Kreativ-Treff

Fritz Schweizer aus Raat bot seinen feinen Bienenhonig an, es gab einen kleinen Stand mit Modeschmuck, ein Café in der Backstube von Beck Schlatter, und auch das Pöstli hatte einen Stand und bewirtete die Marktbesucher mit Frühlingsrollen. Wie schon letztes Jahr

war ein Imbissstand-Verkaufswagen da. Verpflegung gab es somit für jeden Geschmack, und wer gerne selber kocht, konnte sogar den Thermomix kennenlernen, ein sehr praktisches Küchengerät. Zu kosten gab es da Rüeblküchen und Nidelwähe.

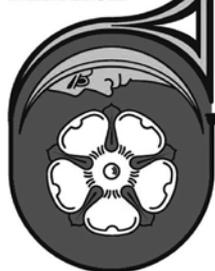
Es war wieder ein gelungener Anlass, organisiert von der Kulturkommission Stadel.

*Elisabeth Guggenbühl*

Die Drohnenaufnahme stammt von Reto Grossmann, die restlichen Fotos von mir

## Rückblick auf die vergangenen intensiven Wochen unseres Jugendensembles

### MUSIKVEREIN NEERACH



Am Dienstag, 24. Juni, ging die Windband Zürcher Unterland bereits zum vierten Mal auf Tournee. Von unserem Jugendensemble waren wiederum 6 TeilnehmerInnen mit dabei und stellten somit,

wie bereits in den Vorjahren, die grösste Delegation in dem rund 30-köpfigen Projektorchester. Das Orchester tourt jeweils mit einem Car durchs Zürcher Unterland und konzertiert in verschiedenen Schulhäusern, um so die Kinder für die Blasmusik zu begeistern.

Am Samstag, 28. Juni, fand der 1. Kantonale Jugendmusiktag in Effretikon statt. Unser Jugendensemble beteiligte sich als eine der kleinsten Formationen und stellte sich der Jury.

Für rund die Hälfte der Musikantinnen und Musikanten unseres Ensembles war es der erste Bewertungsauftritt. Die Nervosität war deutlich zu spüren, doch sie meisterten diese Aufgabe mit Bravour und erspielten sich mit einem guten Konzertvortrag ein Bronze-Diplom.

Wir sind stolz auf unseren musikalischen Nachwuchs und gratulieren ganz herzlich zu dieser Leistung!

Am Samstag, 5. Juli, verbrachte das Jugendensemble einen aussermusikalischen Anlass und ging auf Reisen.

Mit den Autos ging es zunächst nach Flawil ins Chocolarium. Nach einem Einblick in die Herstellung der "Minor" durfte jeder seine eigene Schokoladentafel verzieren.

Anschliessend ging es weiter nach Alt St. Johann im Toggenburg. Da die Temperaturen sehr hoch waren, und jeder eine Abkühlung nötig hatte, wollten wir uns eigentlich in der Thur abkühlen, doch leider hatte es nicht genug Wasser. Wir mussten also kurzerhand umdisponieren und durften bei den Grosseletern von zwei Mitgliedern des Jugendensembles in den Pool hüpfen.

Nach der Abkühlung und einer Zwischenverpflegung aus dem Rucksack bei toller Aussicht ging es nach Unterwasser zu den Thurwasserfällen, wo es zum Glück etwas mehr Wasser hatte. So konnten doch noch alle in die Thur, einige, um sich die Füsse zu kühlen, die Wagemutigen setzten sich sogar rein. Doch es war eiskalt, da es vermutlich Wasser von der Schneeschmelze war. Nachdem sich alle ausgiebig erfrischt hatten, fuhren wir weiter nach Wildhaus und genossen zum Abschluss eine köstliche Pizza im Restaurant Schönau. Völlig erledigt, aber glücklich und zufrieden kamen wir um 20.30 Uhr wieder in Neerach an.

Das Jugendensemble und der Musikverein Neerach sind bereits wieder mitten in den Konzertvorbereitungen. Sie spielen ihre Jahreskonzerte am Samstag, 20. September, im Neuwis-Huus Stadel, sowie am Samstag, 27. September, im Mehrzweckgebäude Sandbuck in Neerach, wo am Sonntag, 28. September auch das beliebte Brunchkonzert stattfindet.

Chömed cho lose! Das würd eus freue!

Musikverein Neerach  
Monika Geissmann



Besuchen Sie unsere Website:  
[www.mvneerach.ch](http://www.mvneerach.ch)  
Sie finden uns auch auf Facebook:  
[www.facebook.com/mvneerach](http://www.facebook.com/mvneerach)

### My Swiss Massage

Oumar Wiesli,  
med. Masseur EFA  
Massagen, Lymphdrainagen +  
Cranio Sacral Therapien  
Krankenkassen anerkannt  
**+41 79 296 10 67**  
Zürcherstr. 1, Stadel (ex Milchhüsli)  
[www.myswissmassage.com](http://www.myswissmassage.com)  
[info@myswissmassage.com](mailto:info@myswissmassage.com)

### COIFFEUR

Elsbeth Eppisser

Stäglistr. 15  
8174 Stadel  
Tel. 044 / 858 24 74

**Darüber stimmen wir  
am 28. September ab**

**Öffentlicher Polit-Treff**

Donnerstag, 4. September 2025  
20:15 Uhr  
Altes Schulhaus Stadel

**Referat und Diskussion**  
von und mit  
**SVP Kantonsrat  
Tobias Weidmann**

**Abschaffung Eigenmietwert**  
Warum ist ein **JA** wichtig?  
Welche Veränderungen bringt es?

**Umweltverantwortungs-Initiative**  
Weshalb ein **NEIN** zum Zürcher Klima-  
Wahn?

Herzlich willkommen  
SVP Stadlerberg






Ferienflüge  
verboten?



## Forstwart/in gesucht



### Auf den August haben wir noch eine freie Lehrstelle!

Der Zweckverband Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg betreut die Wälder der Gemeinden Bachs, Neerach, Stadel und Steinmaur.

In unserem vielseitigen Betrieb erwirbst du nicht nur die praktischen Kenntnisse und das fundierte Wissen als Forstwart/in, du wirst auch in weiteren Bereichen (Naturschutz, Kommunalarbeiten, Gartenarbeiten etc.) eingesetzt und ausgebildet.

Wir bieten einem/er aufgeweckten, motivierten und begeisterungsfähigen Schulabgänger/in die Chance, in unserem jungen und aufgestellten Team die dreijährige Lehre zu absolvieren.

#### Interessiert?

Dann zögere nicht und sende deine schriftliche Bewerbung mit Foto und Lebenslauf sowie Zeugniskopien an den Zweckverband Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg, Oberdorfstrasse 2, 8165 Schöfflisdorf, Mail [forst@eggost.ch](mailto:forst@eggost.ch).

Für Auskünfte steht dir Förster R. Steiner, Tel. 079 572 97 79, gerne zur Verfügung.

Informationen über den Forstbetrieb findest du auch unter [www.eggost.ch](http://www.eggost.ch).



Sonntag, 21. September 2025



21. NEERACHER  
KINDER- UND JUGENDLAUF

JETZT ANMELDEN



[treffneerach.ch](http://treffneerach.ch)

Dank starker Partner – ein starker Lauf!



Zürcher  
Kantonalbank

Sportfonds Kanton Zürich



Danke auch an alle weiteren Unterstützer, die den Lauf möglich machen!

#### Anmeldung

Nur online unter [www.treffneerach.ch](http://www.treffneerach.ch)

#### Anmeldeschluss

14.09.2025, 12:00 Uhr Startnummer mit Name  
17.09.2025, 18:00 Uhr Startnummer ohne Name  
21.09.2025, Nachmeldungen sind ab 9:15 Uhr bei der Startnummernausgabe möglich, Zuschlag CHF 5.-

#### Startgeld

CHF 15.- pro Teilnehmer/in, zahlbar via Twint

#### Veranstaltungsort

Mehrzweckgebäude / Primarschule Sandbuck  
Riedterstrasse 3, 8173 Neerach

#### Anreise

Es sind nur wenige Parkplätze vorhanden – bitte wenn möglich mit dem ÖV anreisen!

#### Besammlungs- & Startzeit

Treffpunkt: 15 Minuten vor Startzeit auf dem Kiesplatz (Sandbuck)  
Der erste Lauf (Elkis) startet 9:45 Uhr, der letzte Lauf (FunRun) 12:45 Uhr. Das vollständige Programm ist auf unserer Webseite.

#### Zeitmessung & Rangliste

Zeitmessung: durch Datasport mit Transponder  
Rangliste: ab Montag, 22.09.2025 auf [www.datasport.com](http://www.datasport.com)

#### Verpflegung

Festwirtschaft vor Ort

#### Versicherung

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Das OK übernimmt keine Haftung. Bei Nichtantritt erfolgt keine Rückerstattung des Startgelds – auch nicht mit Arztzeugnis.



## Exkursionen des Naturschutzvereins Stadel

Text: Wilma Willi, Präsidentin, Fotos: EG

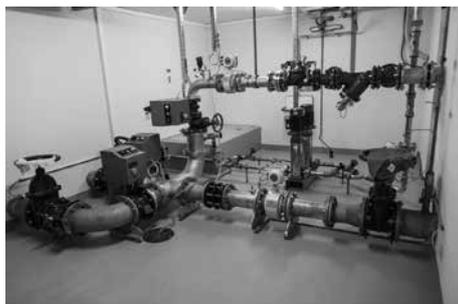
### Trinkwasserführung mit Brunnenmeister Andy Gehring

Das Interesse an unserem Wasser ist gross: Nicht weniger als 28 Personen folgten am 15. Mai 2025 der Einladung des Naturschutzvereins und nutzten die Gelegenheit, mehr über das Stadler Trinkwasser zu erfahren.

Treffpunkt war das Reservoir Schwarzüti, wo uns der Brunnenmeister Andy Gehring sehr anschaulich erklärte, wie das Quellwasser beim Stadlerberg gefasst wird. Aus einer Pumpstation in Windlach wird zudem Grundwasser hinaufgepumpt und mit dem Quellwasser gemischt. Windlach wird somit zeitweise mit unvermishtem Grundwasser versorgt, da die Mischung mit Quellwasser erst danach erfolgt, ein kleiner Wermutstropfen.

Wir erhielten einen beeindruckenden Einblick in den grossen Aufwand, der betrieben wird, damit wir in der Gemeinde einwandfreies Trinkwasser zur Verfügung haben. Andy Gehring versicherte uns, dass die Qualität des Trinkwassers gut sei und es bedenkenlos konsumiert werden könne. Gleichzeitig wurde uns bewusst, dass Wasser unser kostbarstes Gut ist und mit Sorgfalt konsumiert werden sollte. Dafür tragen wir alle eine grosse Verantwortung.

Der Naturschutzverein dankt dem Brunnenmeister und der Gemeinde herzlich für ihr Engagement und für die informative und spannende Führung!



### Ein Naturjuwel bei uns – und in der Nähe!

Mit 105 Hektaren Fläche ist das Neeracherried eines der letzten grossen Flachmoore der Schweiz und von nationaler Bedeutung. Der Naturschutzverein hatte am 12. Juni das Naturzentrum Neeracherried exklusiv für sich! Mehrere Personen folgten unserer Einladung zur Exkursion mit anschließendem Apéro.

Die Co-Leiterin des Naturzentrums, Christina Ebnetter, führte uns an diesem wunderschönen Juniabend durch das Gebiet beim Zentrum. Besonders spannend war der Ausblick von den beiden Beobachtungshütten, den sogenannten Hides. Die Kiebitze zeigten sich, wir sahen unter anderem Lach-

möwen beim Brutgeschäft, und auch die eleganten Flussseeschwalben entzückten! Weitere Lebewesen, wie Amphibien, Hechte und Libellen, rückten ebenfalls ins Blickfeld. Eindrucksvoll waren zudem die Spuren der Biber.

Beim abschliessenden Apéro direkt am Wasser bot das Erlebte noch einmal reichlich Gesprächsstoff. So ging ein wunderbarer Abend stimmungsvoll zu Ende. Wir danken dem BirdLife Naturzentrum herzlich für die spannende Führung und die Gastfreundschaft.

Wilma Willi, Präsidentin



# Clean-Up Day Stadel



## 20. September 2025

Am **20. September 2025** ist der internationale **Welt-Aufräum-Tag** – und Stadel ist dabei! Unsere Werkarbeiter sorgen täglich dafür, dass unsere Umgebung sauber bleibt – oft ohne, dass wir es bemerken. An dieser Stelle ein herzliches **Dankeschön** für ihren Einsatz!

Der **Naturschutzverein Stadel** lädt alle Einwohner herzlich ein, gemeinsam mit uns die **Strasse zum Stig** und die **Hochfelderstrasse** von Abfall zu befreien und damit die Gemeinde zu unterstützen.

**Informationen und Anmeldung** findest du auf unserer Homepage unter [clean-up-day-stadel.jimdosite.com](http://clean-up-day-stadel.jimdosite.com) oder ganz einfach über den QR-Code.



Zwei Tage vor dem Event informieren wir alle Angemeldeten per E-Mail über den genauen Treffpunkt und die Uhrzeit.

Um **12.00 Uhr** erwartet euch ein **Wettbewerb** vor dem **Neuwis-Huus**. Bist du auch gespannt, wie viel – oder wie wenig – Müll wir gemeinsam sammeln?

Zum gemütlichen Ausklang steht bei trockenem Wetter ein Grill mit Glut bereit. **Essen und Getränke bitte selbst mitbringen.**



**Wir freuen uns auf deine Teilnahme – denn jeder Schnipsel zählt!**

# MAVERA

MASSAGEN  
ENERGIEBEHANDLUNGEN  
COACHINGS & BERATUNGEN  
MEDITATIONEN & WORKSHOPS

Steinacherstr. 2 | 8175 Windlach | 076 528 88 47 | [mavera.ch](http://mavera.ch)

# INSERAT?

[redaktion@stadlerdorfblatt.ch](mailto:redaktion@stadlerdorfblatt.ch)

# WDS

## KERAMIK WELTEN AG

IHR PARTNER FÜR PLÄTTLI DUSCHTRENNWÄNDE UND GLASBAU  
[www.keramikwelten.ch](http://www.keramikwelten.ch)

**Stephan Müller** Bergstrasse 8A 8174 Stadel

Tel. 079 / 666 46 53  
Email: [st.mueller@keramikwelten.ch](mailto:st.mueller@keramikwelten.ch)

**Duschtrennwände -Beratung -Montage -Service für Neu-und Umbauten**

# Ein Dankeschön an die turnenden Vereine

## Stadler Chilbi vom 6. bis 8. Juni



## 1.-August-Feier



Beide Anlässe wurden von den Turnvereinen durchgeführt und hatten gewisse Gemeinsamkeiten:

- Es gab Wetter für jeden Geschmack. Sonne, Wolken, Regen...
- Das Essen war unkompliziert und schmeckte prima.
- Für Musik und schöne Deko war gesorgt.
- Die Anlässe waren gut organisiert, gut besucht, und wir haben uns sehr wohl gefühlt.



Vielen Dank dafür!

*Elisabeth Guggenbühl*



**WIRTH HOLZ**  
SÄGEREI VERPACKUNGEN PALETTEN HOBELWERK WIRTH-HOLZ.CH

**Programm von 09:00 bis 16:00**

Offene Türen im ganzen Betrieb  
Führungen durch die Produktion  
Shuttlebusse zu den Partnerbetrieben

**Tag der offenen Tür und Sagi-Fäscht**

**Samstag, 13. September 2025**

**Dorfstrasse 25, 8164 Bachs**

Genügend Parkplätze vorhanden.  
Bitte Einweisung beachten

**Wir freuen uns auf Euch!**

**Attraktionen für die ganze Familie:**

Ponyreiten / Hüpfburg / Nageln / Jenga  
Holzuntersetzer selbst basteln in der  
Werkstatt

**Festwirtschaft den ganzen Tag**

**16:00 bis 19:00**

Musikalische Unterhaltung

**20:00 bis 24:00: Sagi-Fäscht mit**



**COIFFURE**  
*grad näbed em volg*

**Für Damen, Herren und Kids**  
Sandra Egli freut sich über Ihren Besuch

- ✂ kundenfreundlich und nah
- ✂ Termine auch ausserhalb Öffnungszeiten möglich nach tel. Vereinbarung
- ✂ ... auch über den Mittag
- ✂ ... auch abends

Öffnungszeiten:  
Montag geschlossen  
Di-Fr 09:00-12:00, 13:30-18:30  
Sa 08:00-13:00  
oder nach Vereinbarung, auch per Whatsapp

076 519 05 49  
sandra.egli@sunrise.ch



Zürcherstrasse 5  
8174 Stadel

**SCHÖNI ZÄH**

ihre Dentalhygiene-Praxis in Glattfelden



In meiner Praxis steht Ihr Lächeln im Mittelpunkt.  
Mit modernster Technik, persönlicher Betreuung  
und fundiertem Fachwissen biete ich Ihnen  
professionelle Zahnreinigung und Vorsorge für Ihre  
langfristige Zahngesundheit.

Sandra Schöni

**\*\* Neu Zahnschmuck \*\***

[www.schoeni-zaeh.ch](http://www.schoeni-zaeh.ch)

Tel. 044 867 12 12



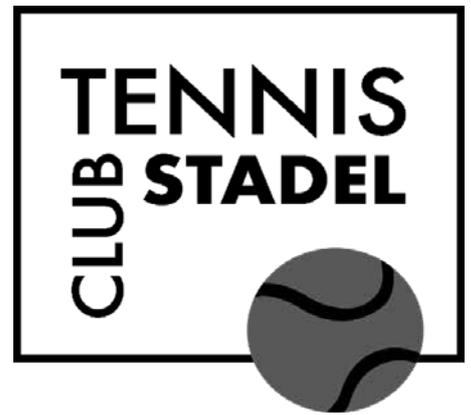
**Schmerzfrei in Bewegung bleiben.**



**GESUNDHEITZENTRUM  
PHYSIO-FIT**

Hammerstrasse 6 · 8180 Bülach · 044 861 00 25 · [www.physio-fit.ch](http://www.physio-fit.ch)

## Tennisclub Stadel: Saisonabschluss



### Schluss-Plausch-Turnier

Der Tennisclub Stadel organisiert am Samstag, 4. Oktober 2025, das Schluss-Plausch-Turnier.

Alle Interessierten aus Stadel sind zu diesem Turnier herzlich eingeladen. Gespielt wird in Mixed-Doppel-Teams. Die Turnier-Details werden erst nach der Anmeldefrist fixiert und publiziert. Wenn möglich, wird die Spielleitung den passenden Modus finden und gleichwertige Paare bilden. Alle Teilnehmer spielen jedoch mindestens drei Kurzpartien à ca. 20 Minuten. Bei unsicherem Wetter wird auf der Website [www.tcstadel.ch](http://www.tcstadel.ch) informiert.

Gleich nach dem Final-Spiel treffen wir uns ab ca. 17 Uhr zum Apéro. Anschliessend wird das Fondue serviert.

Der Apéro und das Fondue-Essen finden bei jeder Witterung statt.

### Apéro und Nachtessen

Am Freitag, 14. November 2025, wird ein Apéro mit mehrgängigem Nachtessen im Clubhaus angeboten. Der Start ist ab 17 Uhr vorgesehen und die Kosten werden sich pro Person auf rund 50 Franken belaufen (alles inbegriffen). Alle Interessierten aus Stadel sind zu diesem Event herzlich eingeladen.

*Willi Schmid, Präsidium*

## Kia EV3 Lite

Elektrisiertes Angebot für Einsteiger.

Movement that inspires

Mehr erfahren.

ab

CHF 34'950.-\*



### Garage Leu AG

Kaiserstuhlerstrasse 16 | 8174 Stadel b. Niederglatt  
 +41 44 858 12 97 | [info@garage-leu.ch](mailto:info@garage-leu.ch) | [www.garage-leu.ch](http://www.garage-leu.ch)

## Primarschule



PRIMARSCHULE STADEL

### Verabschiedungen im 2025

Mit dem Ende des Schuljahres 24/25 im Juli verabschieden wir uns auch von geschätzten Kolleginnen im Team.

Nach zwei Jahren als Kindergartenlehrerin im Hüsli verlässt uns Maria Papadopoulou. Als Kindergartenlehrerin mit viel Herz und Gespür für die Kinder hat Maria den Kindergarten Hüsli seit August 2023 geleitet. Rasch haben auch die Kinder und Eltern ihre offene und herzliche Art schätzen gelernt. Wir danken Maria für ihre wertvolle Arbeit im Kindergarten, im Team und in der Primarschule Stadel und wünschen ihr alles Gute für ihre künftigen Pläne.

Auch im Schuljahr 23/24 zu uns gekommen ist Frau Bea Maier. Bea Maier hat als Klassenassistentin ebenfalls im Kindergarten Hüsli sehr geschätzte Arbeit geleistet. Schon nach kurzer Zeit sind Bea und Maria ein eingespieltes Team geworden. Bea verlässt uns zum Ende des Schuljahres und wir wünschen auch ihr alles Gute und viel Glück.

Nach einem Jahr Co-Schulleitung verlässt uns Frau Gesine Allemann Ende Juli. Die Arbeit in der Schulleitung hat ihr so gut gefallen, dass sie gerne mit einem höheren Pensum als Schulleiterin arbeiten möchte. Ein Grund, den ich sehr gut verstehen kann, schliesslich sind Schulleitung und der Lehrerberuf zwei wirklich schöne Professionen.

Trotzdem werden wir auch Gesine an der Primarschule Stadel vermissen. Gesine wünschen wir ebenfalls viel Freude, Erfolg und gutes Gelingen am neuen Arbeitsort.

Alle drei Teammitglieder werden wir vermissen und hoffen, dass ihr uns mal besuchen kommt.

### Grosse Kindergartenklassen – Warum?

Die Kindergartenklassen werden im nächsten Schuljahr mit 24 Kindern im Hüsli und 25 Kinder im Bögli sehr gross sein. Der Kanton hat eine Richtgrösse von 21 Kindern pro Klasse definiert, welche jedoch um bis zu drei Kinder überschritten werden darf. Werden die Schülerzahlen über längere Zeit um mehr als drei Schülerinnen und Schüler überschritten, richtet die Schulpflege im Rahmen des Stellenplans zusätzliche Lektionen für Halbklassenunterricht oder Teamteaching ein (Gemäss § 22 der Volksschulverordnung).

Das Volksschulamt hat uns für den Kindergarten im Schuljahr 2026/27 „nur“ 228 Stellenprozent für zwei Kindergartenlehrpersonen und heilpädagogische Lektionen zugesprochen. Wir können damit keinen dritten Kindergarten führen und werden die Kindergartenklassen durch Teamteaching-Lektionen und Klassenassistenzen entlasten.

Aufgrund der Schülerzahlen und des Sozialindex teilt der Kanton den Gemeinden die VZE (VZE = Vollzeiteneinheiten oder Stellenprozent) zu. Die Schulen müssen mit diesen VZE ihren Stellenplan definieren und haben dabei nur einen geringen Gestaltungsspielraum.

Im Schuljahr 2026/27 werden wir voraussichtlich 56 Kinder im Kindergarten unterrichten. Wir werden dann einen dritten Kindergarten beantragen und hoffen, dadurch kleinere Klassen führen zu können.

*Pascal Zefferer*

### Neuanstellungen auf Schuljahr 25/26

#### Eva Oliveira – Kindergartenlehrerin

Mein Name ist Eva Oliveira, ich bin 27 Jahre alt und ich freue mich sehr, ab diesem Sommer als Kindergartenlehrperson mit Ihren Kindern in den Alltag zu starten.

Ich habe mein Studium an der Pädagogischen Hochschule Zürich im Studiengang Kindergarten/Unterstufe abgeschlossen und durfte bereits in verschiedenen Praktika und Vikariaten viele wertvolle Erfahrungen sammeln. Besonders wichtig sind mir im Kindergartenalltag ein liebevolles Miteinander und viel Raum für Kreativität.

Auch in meiner Freizeit bin ich gerne kreativ: Ich nähe, häkle und zeichne mit grosser Freude, koche und backe gerne und verbringe viel Zeit in der Natur, sei es beim Wandern, Schwimmen, Tanzen oder Yoga. Diese Leidenschaften bringen mir Ausgleich und Inspiration, die ich gerne auch in den Kindergartenalltag einfließen lasse. Besonders gerne verbringe ich auch Zeit mit meiner Katze, denn gemeinsames Kuscheln gehört zu meinen liebsten Momenten im Alltag. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und auf viele schöne, lebendige Momente mit Ihren Kindern.



#### Seraina Stahel – Klassenassistentin Kindergarten

Mein Name ist Seraina Stahel. Ich bin Mutter von zwei Töchtern im Alter von 7 und 4½ Jahren und lebe mit meiner Familie in Niederglatt.

Bisher war ich als medizinische Praxisassistentin tätig. Mein grösster Herzenswunsch war jedoch schon immer, mit Kindern im Kindergarten zu arbeiten. Umso mehr freue ich mich, dass ich ab diesem Schuljahr als Klassenassistentin tätig sein darf und die Kindergärtnerinnen in ihrem wichtigen Alltag unterstützen kann.

Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und auf viele schöne Momente mit den Kindern.



#### Nächste Termine der PS Stadel

18.08.2025	Schulanfang Schuljahr 25/26
04.09.2025	Elternabend der Primarschule
11.09.2025	Elternabend der Kindergärten
30.09.2025	Herbstspass
04.10.2025	Herbstferien
20.10.2025	1. Schultag, 2. Quintal

## Erste Hilfe am Bikeparcours



Dieses Jahr hatten wir Glück – nicht nur mit dem Wetter, sondern auch mit den sieben (!) jungen Leuten der EMS Niederglatt. Sie haben unseren Schülerinnen und Schülern informativ und einfühlsam die Arbeit als Sanitäter erklärt, Geräte gezeigt und Taschen geöffnet. Die Kinder konnten so Einblicke erhalten und hoffentlich etwas Angst verlieren, sollten sie je in eine Unfall- oder Spitalsituation kommen. Den ganzen Montag plus den Dienstagmorgen waren die Freiwilligen vor Ort und passten ihren Kursinhalt bestens dem jeweiligen Alter der Kinder an.

Herzlichen Dank an alle Helfenden, natürlich auch für die vielen Hände am Bikeparcours!

*Daniela Dietrich*



## Projektwoche: Zusammen – die Schule gestalten

Wenn man über unser Schulgelände schlendert, entdeckt man seit Ende Mai überall Neues:

Wir haben einen kunterbunten Pausenkiosk, eine wunderschöne Zahlenschlange, einen beeindruckenden Garten, pastellfarbene Freundschaftsbänke mit persönlichen Bezügen zur Freundschaft, und verteilt über das ganze Areal kann man kreative Verstecke für Insekten und andere Tiere finden. Ein Reportageteam hat die ganze Woche in Bild und Text festgehalten und unsere Projektwochen-Zeitung wird allen Kindern als Erinnerung abgegeben.

Auch ein Verkehrsplatz auf dem Pausenplatz wird irgendwann noch seine Zeit bekommen. Das Regenwetter hat uns hier eine Planungsänderung aufgezwungen.

Aber es zählen nicht nur die Ergebnisse, die man überall betrachten kann. Wichtig für die Kinder und Lehrpersonen war der Prozess, das Erlebniss mit teils fremden Kindern und Gruppenverantwortlichen oder auch Freunden ein Projekt umzusetzen.

Nicht nur für die Kinder war das eine Herausforderung, sondern auch für die Erwachsenen.

Wir danken allen für diese tolle Arbeit! Die vielen Ideen und die Einsatzbereitschaft haben diese Woche zu etwas Besonderem gemacht.

Zusammen – haben wir viel erreicht!



*frisch und fründlich, eifach*

# Volggenial




**KAMINFEGER GÄHLER GMBH**  
**MARTIN GÄHLER**

KAMINFEGERMEISTER  
FEUERUNGSKONTROLLEUR

RINGSTRASSE 5  
TELEFON 044 850 25 05

8172 NIEDERGLATT  
ma.gaehler@bluewin.ch

**ernst eberle elektro gmbh**



haslistrasse 2 · 8187 weiach · telefon 044 858 10 58  
info@eberleelektro.ch · www.eberleelektro.ch

# für sie auf draht

**„Das Dorfrestaurant, wo man sich trifft.“**



**Restaurant Pöstli**  
Emmi Goldmann und Team

Zürcherstr. 10, 8174 Stadel  
Tel. 044 858 25 00

Mo – Fr 8.30 – 24.00 Uhr  
Sa/So Ruhetag (auf Anfrage für Gesellschaften offen)

**2 Säli für 20 – 40 Personen**  
Täglich mindestens 2 Menus und à la carte, zum Beispiel: Heisser Stein mit 250 Gramm Fleisch, Cordon bleu, Filet Stroganoff, Fondue und ab und zu Metzgete bei gemütlicher Musik.



**HEIZÖL, PELLETS, SOLAR?** **044 217 70 40**



**Ihr Partner für Energie**  
**LANDI Züri Unterland**  
info@landizueriunterland.ch  
agrola.ch



**Sonnenstoren in verschiedenen Ausführungen**  
seit 1977

**MAURER AG**

8192 Glattfelden • 044 867 35 60  
www.maurer-glattfelden.ch

**Roger Ruffieux**  
**Treuhand**



*Buchhalter mit Eidg. Fachausweis*

**Ihr kompetenter Partner für:**  
Buchführung / Abschluss, Steuern, Revision, Verwaltung und Controlling  
Personaladministration  
Liegenchaftenverkäufe

Feldstrasse 82  
8180 Bülach  
Tel. 044 860 95 41

**Büro Stadel:**  
Stäglistrasse 17  
8174 Stadel  
Tel. 044 858 18 35

## Agenda

Beginn Schuljahr 2025/26	18. August
(1. Klassen: 08:00 Uhr, 2./3. Klassen: 08:45 Uhr)	
Freiwillige Projektstage	8. – 12. September
Herbstferien	6. – 17. Oktober
Schulfrei ganzer Tag (Klausurtagung)	24. Oktober

### Wir begrüßen im neuen Schuljahr Nikita Zipper



Ich freue mich sehr, ab diesem Schuljahr offiziell zum Lehrerteam der Sekundarschule Stadel zu gehören. Bereits im vergangenen Jahr durfte ich die Schule in verschiedenen Vikariaten und Vertretungen unterstützen und dabei viele wertvolle Erfahrungen sammeln. Aktuell befinde ich mich im Masterstudium in der Ausbildung zur Sekundarlehrperson. Ich wohne im Limmattal und spiele dort aktiv in einem Fussballverein. Sport ist für mich ein wichtiger Ausgleich zum Schulalltag. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur, lese oder werde kreativ.

Ich blicke gespannt auf den Schulstart und freue mich auf neue Erfahrungen sowie auf eine bereichernde Zeit in Stadel! nk

Abschied nehmen müssen wir von **Michaela Widmer**. Wir bedanken uns herzlich für ihr Engagement und wünschen ihr alles Gute. sv

### Projektwoche des 2. Jahrgangs

In unserer diesjährigen Projektwoche drehte sich alles um das Thema "Energie und Ressourcen".

Ein Highlight war der Besuch im Kernkraftwerk Leibstadt, wo die Schülerinnen und Schüler spannende Einblicke in die Energieproduktion erhielten. Mit dem gewonnenen Wissen gestalteten die Schüler und Schülerinnen ihr eigenes nachhaltiges Dorf.

Ein weiterer Tag bestand aus praktischen Workshops. Aus alten Stoffresten wurde neue Kleidung genäht, im Wald half eine Gruppe bei der Bekämpfung von Neophyten, es wurden Häuser und Mandalas aus Materialien des Waldes gebaut, und über dem offenen Feuer wurden Crêpes gemacht. ss



### Lagerbericht 1. Jahrgangslager in Schwarzsee (FR)

Im Juni 2025 verbrachten wir eine spannende und abwechslungsreiche Woche mit traumhaftem Wetter in Schwarzsee. Am ersten Tag durften wir die Zielankunft der Radrundfahrt "Tour de Suisse" miterleben.

An den Folgetagen konnten die Schüler:innen in vier klassendurchmischten Gruppen die folgenden Programmpunkte geniessen: Stand Up Paddle fahren, Schweizer Dialekte kennenlernen, Monstertrotti fahren und Auseinandersetzung mit Themen bzgl. Klima.

Ein Highlight war der Wandertag am Mittwoch, an welchem wir bei viel Sonnenschein die Bergwelt bestaunen konnten. Für 30 Schüler:innen war bereits um 2 Uhr morgens Tagwache, sie waren bei einer Nachtwanderung dabei.

Die Stimmung im Lager war sehr gut und wir wurden verschont vor grösseren Unfällen. Die Schüler:innen und Lehrpersonen konnten sich klassenübergreifend viel besser kennenlernen.

Die Woche war ein voller Erfolg! tl

### Abschlusslager in Italien: Eine Woche Sonne, Strand und Freunde

Mit grosser Vorfreude startete der Jahrgang 22-25 zu seiner wohlverdienten Abschlussreise: Rund 600 Kilometer liegen zwischen Stadel und dem Reiseziel Punta Marina bei Ravenna.

Am ersten Abend bezogen die Schüler:innen ihre Bungalows auf dem Campingplatz und organisierten ihre Wocheneinkäufe. Ein Highlight war der Besuch im Restaurant, wo wir uns echte italienische Pizza schmecken liessen.

Die nächsten Tage standen im Zeichen von Kultur, Spass und Sonne: Wir unternahmen einen Ausflug nach Ravenna, wo wir die Basilika San Vitale besichtigten, besuchten den Vergnügungspark Mirabilandia, gingen zum Strand und genossen die Sonne und das Beisammensein. Dabei war eines besonders spürbar: Die gute Stimmung in den Gruppen – viele genossen es, diese besondere Zeit mit ihren Freunden zu teilen. Dk



## Reformierte Kirche

### Konfirmation 2025 – Alles hat seine Zeit

reformierte  
kirche stadlerberg

Bachs Stadel

Schön war's. Die fünf Jugendlichen haben den Konfirmationsgottesdienst am 15. Juni in Bachs wunderbar gestaltet. Grundlage war ein Text aus dem Alten Testament, das 3. Kapitel des Prediger Salomo.

Kennen Sie nicht? Doch, sicher, da heisst es: "Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unterm Himmel hat seine Stunde." Prediger Salomo 3,1  
Und was ist das, die Zeit? Jeder weiss, dass 60 Minuten eine Stunde ergeben und 24 Stunden einen Tag.

Doch kann sich Zeit sehr unterschiedlich anfühlen. Bei der Behandlung auf dem Zahnarztstuhl zieht sie sich in die Länge, wohingegen die Zeit wie im Fluge vergeht, wenn wir einen lustigen Abend mit Freunden verbringen, ist es nicht so? Bei den Jugendlichen kroch die Zeit, wenn sie in der Schule waren... doch sicher auch nicht immer.

"Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit," Prediger Salomo 11a, auch darüber haben wir nachgedacht. In einem Sketch brachten die Engel Gebetsanliegen der Menschen zu Gott. Und alles sollte sofort erfüllt werden.

Gott jedoch blätterte ruhig in ihrer Agenda und vermerkte es sich zu seiner Zeit. Und ja, Gott wurde von einem jungen Mädchen dargestellt. Ungewöhnlich? Nun, wir wissen, dass Gott weder Mann noch Frau ist. Gott ist Gott und eben kein Mensch mit einem Geschlecht. Hin und wieder sich dessen gewahr zu werden, rückt alles ins rechte Verhältnis.

Es hat Freude gemacht, mit euch das Jahr intensiver zu verbringen. An der Konfirmation habt ihr richtig gegläntzt. Ihr kamt in sehr schönen Kleidern und habt souverän in bester Form den Gottesdienst mitgestaltet in Wort und Musik. So macht Gottesdienst Freude.

*Pfarrerin Bettina Badenhorst*



### Reisesegegottesdienst mit Untiabschluss in Bachs

Kurz vor den grossen Sommerferien wird gefeiert – der Abschluss des Unterrichtsjahres.

Unsere zwei Katechetinnen mit einer grossen Kinderschar freuten sich auf diesen Anlass.

Doch Vorbereitung ist alles, und vor dem Gottesdienst mussten noch viele Luftballons aufgepustet werden.

Die Katechetinnen und die Kinder brachten Farbe in den Gottesdienst, und nach der Predigt kamen die Ballone zum Einsatz.

Gottes Geist ist ja wie Luft, nicht sichtbar und doch überall. Der Ballon wird durch Luft im Innern erst zu dem, was er sein kann, und auch um ihn herum ist überall Luft.

So ist es mit uns und dem Geist Gottes. Manchmal gibt's einen Schubs, dann schweben wir wieder, und ein anderes Mal werden wir herumgewirbelt. Während des Orgelspiels probierten wir es ganz praktisch aus, wie auf dem Foto zu sehen ist.

Sie glauben gar nicht, wieviel Spass es gemacht hat. Die Kinder bekamen ihre Unti-Ausweise und es gab den persönlichen Reiseseegen. Mit einem Apéro wurden alle in die Sommerferien entlassen.

*Pfarrerin Bettina Badenhorst*



#### Einladung zum Chilegarte-Gottesdienst in der Kirche Stadel

am Sonntag, 24. August 2025,  
10.30 Uhr

mit Pfarrerin Gerda Wyler

Mitwirkung: Musikverein Neerach,  
unter der Leitung von Reto Bärtsch

Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Bräteln im Chilegarte. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst mit Musik in der Kirche statt, ohne Verpflegung!

## "Ich möchte den Menschen Zeit schenken"

Anfang dieses Jahres habe ich mein Amt als Kirchenpflegerin in der Kirchgemeinde Stadlerberg angetreten und das Ressort Diakonie, Ökumene und Freiwilligenarbeit übernommen. Ein besonders wertvolles Angebot, das ich gerne vorstellen möchte, ist der Besuchsdienst durch Freiwillige.

### Gespräche, Spiele, Spaziergänge und einfach da sein

Freiwilligenarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinschaft und hat bei uns eine lange Tradition. Der Besuchsdienst ist ein kostenloses Angebot unserer Kirchgemeinde. Die Besuche stehen allen Menschen offen, unabhängig von Religion oder Nationalität.

Zu den Zielgruppen gehören insbesondere ältere Menschen, die allein leben und sich nach Gesellschaft und Gesprächen sehnen, ebenso Personen im Spital oder in Alters- und Pflegeheimen. Auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität, die Mühe haben, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen oder Kontakte zu knüpfen, werden so angesprochen.

Die Freiwilligen besuchen eine oder mehrere ihnen zugeteilte Personen regelmässig, in der Regel viermal pro Jahr, zu Hause oder im Heim. Sie hören zu, erzählen von früher oder aus dem eigenen Leben, lesen aus einem Buch oder einer Zeitschrift vor oder begleiten bei kleinen Aktivitäten wie Spaziergängen oder Spielen. Alles ganz nach den Wünschen und Möglichkeiten der besuchten Person.

Die Freiwilligen begegnen den Menschen mit Respekt, Interesse und Herzlichkeit. Die Besuche sind für beide Seiten bereichernd. Selbstverständlich unterstehen die Freiwilligen der Schweigepflicht und wahren die Privatsphäre der Besuchten. Pflegerische oder hauswirtschaftliche Aufgaben werden nicht übernommen.

### Das Team des Besuchsdienstes

Derzeit besteht unser Besuchsdienst-Team aus acht freiwillig engagierten Personen, die seit vielen Jahren regelmässig Menschen in Bachs und Stadel besuchen.

Stellvertretend hier das Zitat einer Freiwilligen: "Ich habe sehr gerne ältere Menschen mit ihren Lebensgeschichten und Lebenserfahrungen. Ich höre gerne zu, wenn sie von früher erzählen – und möchte ihnen einfach etwas Zeit schenken. Ich bin seit November 2017 im Besuchsdienst. Bei meinen Besuchen durfte ich nur Positives erfahren: viel Freude, Heiteres, grosse Wertschätzung, Dankbarkeit, Herzlichkeit, Wärme und Liebe. Zu den bisher besuchten Frauen habe ich eine tiefere Beziehung aufgebaut. Nach jedem Besuch bin ich 'geerdet'. Ich schätze vieles wieder mehr, was für uns heute selbstverständlich ist – oder bin einfach dankbar."

### Möchten Sie mitwirken?

Zur Verstärkung unseres Teams laden wir weitere Frauen und Männer, die sich für das Gemeinwohl in unserer Kirchgemeinde engagieren möchten, ein.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann zögern Sie nicht! Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und setzen uns sehr gerne mit Ihnen in Verbindung.

Sabine Schweizer, Kirchenpflege  
Telefon: 076 326 90 43  
Mail: s.schweizer@kirche-stadlerberg.ch

oder

Sekretariat Kirchgemeinde Stadlerberg  
Telefon: 043 433 08 78  
Mail: sekretariat@kirche-stadlerberg.ch



**2 Fragen an Cornelia Hochuli (CH),** vabene – besuchen begegnen begleiten – Diakonie und Generationen; Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich

**Dorfblatt:** Ist jede Person für diese Aufgabe geeignet? Welche Voraussetzungen sollte eine Besuchsperson erfüllen?

**CH:** Die Besuchspersonen sind häufig bereits im Pensionsalter. Sie verfügen über etwas freie Zeit und interessieren sich für ein sinnstiftendes freiwilliges Engagement. Es braucht Empathie, Freude an der Begegnung, Offenheit, Toleranz und Diskretion. Viele Freiwillige formulieren den Wunsch, etwas dazu beizutragen, dass Menschen, deren Beziehungsnetz altersbedingt "loser" geworden ist, Kontakte pflegen können und in die Gesellschaft eingebunden bleiben.

**Dorfblatt:** Gibt es grosse Unterschiede bei der Anzahl Frauen und Männer?

**CH:** Es ist so, dass mehr Frauen als Männer Besuche machen, aber es gibt immer wieder ältere und jüngere Männer, die sich für diese Tätigkeit interessieren. Offensichtlich zeigen Männer (bis jetzt) ein anderes Freiwilligenengagement. Sie sind eher in Vereinen tätig oder machen Fahrdienste. Eine Betreuungsaufgabe, wie der Besuchsdienst, wird immer noch eher von Frauen übernommen. Vielleicht ändert sich dies im Zuge gesellschaftlicher Veränderungen.

*Sabine Schweizer, Kirchenpflegerin*



**Öffnungszeiten:**

Montag: geschlossen  
Dienstag – Freitag: 8 – 12 Uhr  
16 – 18.30 Uhr  
Samstag: 8 – 13 Uhr

Stadlerstrasse  
8182 Hochfelden

Telefon 079 262 85 70  
hofimhasli@hotmail.com  
www.hofimhasli.ch

Lust auf eine spannende Lehre bei Maler  
Coppa?  
Dann melde Dich jetzt!  
info@malercoppa.ch - 044 377 61 81



**MALER COPPA**

Raaterstrasse 21

8175 Windlach-Stadel

044 377 61 81

Info@malercoppa.ch

- Neubauten
- Renovationen
- Mineralputze
- Fassaden-Sanierung
- Beton-Reparaturen
- Spritzwerk
- Dekorative Techniken
- Tapezierarbeiten

Ihr Immobilienspezialist aus der Region

Kennen Sie den Wert Ihrer  
Immobilie? Haben Sie ebenfalls  
vom Immobilienboom profitiert?



Scannen Sie einfach den Code mit Ihrem Handy oder gehen auf:  
[www.remax-eglisau.immowissen.org/immobilienbewertung](http://www.remax-eglisau.immowissen.org/immobilienbewertung)  
für eine schnelle Immobilienwertermittlung.



Daniel Maier  
D. Maier Immobilien  
+41 79 375 11 30  
[www.remax.ch/daniel-maier](http://www.remax.ch/daniel-maier)

RE/MAX  
Eglisau

**Moderne Hundepflege aller Rassen**



**BADEN - SCHEREN**

Auf Wunsch werden die Hunde abge-  
holt und wieder nach Hause gebracht.

Terminvereinbarungen

bitte telefonisch unter **044 858 25 50**

**Claudia Frei-Liechti**

dipl. Hundecoiffeuse & Tierpflegerin  
Bacherstrasse 3, 8174 Stadel

[www.dogstyling.ch](http://www.dogstyling.ch)

# Katholische Kirche

## Eucharistiefeier an den Wochenenden:

- Samstag um 18.00 Uhr
  - Sonntag um 10.00 Uhr
- Ort siehe „forum“ oder Pfarrei-Website [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

## Eucharistiefeier an den Werktagen:

- Dienstag um 9.00 Uhr, in Glattfelden
- Donnerstag um 18.30 Uhr, in Eglisau
- Freitag um 9.00 Uhr, in Rafz

Jeweils dienstags und freitags um 8.30 Uhr Rosenkranz vor der Eucharistiefeier

## Besondere Gottesdienste

- Freitag, 22. August 10.30  
Andacht im Tertianum Stadel
- Sonntag, 24. August 10.00  
Schuljahreseröffnungsgottesdienst mit Ministrantenaufnahme in Rafz. Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt von der Sopranistin Natalia Cieślachowska-Trojnar. Anschliessend Apéro.
- Freitag, 12. September 19.00  
Jugend-Gottesdienst in Eglisau. Anschliessend gemütliches Zusammensein im Pfarreizentrum.
- Freitag, 19. September 10.30  
Andacht im Tertianum Stadel
- Sonntag, 21. September 10.00  
Betttagsgottesdienst in Glattfelden. Nach dem Gottesdienst gemeinsamer ökumenischer Anlass sowie Apéro bei der kath. Kirche.



Die Zeichnung der Kirche ist der Website [glegra.ch](http://glegra.ch) entnommen.

Weitere Angaben finden Sie im forum+ oder auf der Homepage: [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

## Veranstaltungen:



### Sommerfilmabend: "Die göttliche Ordnung"

Donnerstag, 21. August, 19.30 Uhr, im Pfarreizentrum Rafz  
Der Film spielt in einem Appenzeller Dorf kurz vor der Einführung des Frauenstimmrechts im Jahre 1971. Nora, eine junge Hausfrau und Mutter, beginnt sich für das Frauenstimmrecht und weitere Rechte der Frauen einzusetzen. Damit bringt sie die Dorf- und Familienordnung gehörig ins Wanken. Es gelingt ihr, andere Frauen für diese Anliegen zu gewinnen, und gemeinsam proben sie den Aufstand. Petra Volpe hat 2017 über die aufmüpfigen Frauen in Appenzell eine warmherzige und kluge Komödie gedreht, in der chauvinistische Vorurteile und echte Frauensolidarität aufeinandertreffen.

Der kath. Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafzlerfeld lädt alle Filminteressierten zu diesem öffentlichen Filmabend mit vorangehendem Apéro herzlich ein. Der Pfarreibus fährt. Bitte melden Sie sich bei Christoph Zehnder, Tel 079 463 18 34.

### Familienfeier mit Kleinkindern

Samstag, 23. August, 9.00 bis 10.15 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau  
Haben Ihre Kinder Freude am Singen und an der Bewegung? Dann wäre die Familienfeier der richtige Ort, um sich mit Gleichgesinnten zu treffen.

### Mittagstisch

Mittwoch, 3. September, 12.15 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau  
Anmeldungen nimmt das Pfarrei-Sekretariat bis am 1. September, 10.00 Uhr, entgegen.

### Fiire mit de Chliine

Samstag, 6. September, 10.00 Uhr, in der ref. Kirche Eglisau  
Samstag, 20. September, 10.00 Uhr, in der ref. Kirche Rafz

### Pfarrei-Treff

Sonntag, 7. September, ca. 11.00 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau  
Herzliche Einladung zum nächsten gemütlichen Pfarrei-Treff nach dem Gottesdienst. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und geniessen die gemeinsame Zeit bei Getränk und Salzgem.

### Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 11. September, 14.00 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

### UNESCO Weltkulturerbe Albula und Bernina

#### *Bilder, Anekdoten und Geschichten*

Micha Rippert nimmt uns mit auf die virtuelle Reise. Sie sind eingeladen, "auf diesen Zug aufzuspringen" und gemeinsam in diesen Teil Graubündens einzutauchen. Wir freuen uns, mit Ihnen einen interessanten, informativen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Es heissen Sie herzlich willkommen: Verein Generation Eglisau, Pro Senectute sowie die reformierte Kirche Eglisau und katholische Kirchgemeinde.

## Öffentlicher Vortrag

## Spital Bülach



### Bauprojekte: Bauen in wirtschaftlich anspruchsvollen Zeiten

Das Spital Bülach erneuert und erweitert seine medizinisch-pflegerische Infrastruktur, um eine qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung in der Wachstumsregion Zürcher Unterland langfristig sicherzustellen. Die Referenten zeigen wie das Spital Bülach seine Bauprojekte im Spannungsfeld von Kostendruck, Finanzierbarkeit und nachhaltiger, zukunftsorientierter Gestaltung steuert.

#### Referentinnen

##### Mariette Gretler

Leiterin Services und Mitglied der Geschäftsleitung

##### Roger Trottmann

dipl. Techniker TS Hochbau, Generalplaner, Metron Architektur AG

#### Anmeldung unter:



#### Datum & Zeit

Di, 26. August 2025, 19 - 20.30

#### Ort

Spital Bülach, Konferenzraum D02

#### Anmeldung online

[www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe25-Bauprojekte](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe25-Bauprojekte)

#### Eintritt frei.

Die Platzzahl ist beschränkt.

#### Spital Bülach AG

Spitalstrasse 24, CH-8180 Bülach

[www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch)

[info@spitalbuelach.ch](mailto:info@spitalbuelach.ch), Telefon +41 44 863 22 11

Schön braun!  
Du siehst gut aus!



Die Top-Spitzenbräuner  
Prestige 1600, megaSun P9  
& 1 Collarium warten auf Sie!

Vorbräunen schützt die Haut!  
Im gepflegten Sonnenstudio in  
Bülach, Kasernenstrasse 15  
365 Tage von 7 - 22 Uhr

Bassersdorf, Klotenerstrasse 8  
& Dübendorf, Strehlgasse 3  
[solarium-solero.ch](http://solarium-solero.ch) Tel. 079 666 77 49

## SaniMana

Gesundheit für Körper,  
Geist und Seele



### Körpertherapien:

- Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Energie- und Chakra-Behandlung
- **Neu:** Massage mit geführter Meditation
- weitere therapeutische Massagen

#### Sandra Allia

Truttwisenstrasse 8a - 8174 Stadel  
Tel. 078 606 92 84  
[info@sanimana.ch](mailto:info@sanimana.ch)

[www.sanimana.ch](http://www.sanimana.ch)

### Frauengesundheit: Wenn die Hormone tanzen



Hormone beeinflussen unser Wohlbefinden in jeder Lebensphase. In diesem Vortrag beleuchten die Referentinnen, wie hormonelle Veränderungen den Körper jeder Frau beeinflussen und welche Möglichkeiten es gibt, Beschwerden zu lindern.

#### Referentinnen

##### Dr. med. Margaret Hüsler Charles

Chefärztin Gynäkologie & Geburtshilfe

##### Dr. med. Heidi Schlinkmeier

Belegärztin Gynäkologie & Geburtshilfe

##### pract. med. Anna Christina Senn

Oberärztin Gynäkologie & Geburtshilfe

##### Arlette Ryser

TCM Therapeutin

##### Dr. med. Katalin Somogyi

Oberärztin Gynäkologie & Geburtshilfe

#### Anmeldung unter:



#### Datum & Zeit

Mi, 24. September 2025, 19 - 20.30 Uhr

#### Ort

Spital Bülach, Konferenzraum D02

#### Anmeldung online

[www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe25-hormone](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe25-hormone)

#### Eintritt frei.

Die Platzzahl ist beschränkt.

#### Spital Bülach AG

Spitalstrasse 24, CH-8180 Bülach

[www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch)

[info@spitalbuelach.ch](mailto:info@spitalbuelach.ch), Telefon +41 44 863 22 11

Exklusiver  
und effizienter  
Indoor Sicht- und  
Sonnenschutz

seit 1977

**MAURER** AG

8192 Glattfelden • 044 867 35 60  
[www.maurer-glattfelden.ch](http://www.maurer-glattfelden.ch)

## Freiwilligen-Team im Spital Bülach

Möchten Sie sich in Ihrer Freizeit für Patientinnen und Patienten engagieren?



### Mitwirken

- Sie unterstützen das Spitalpersonal bei der nicht-medizinischen Betreuung
- Sie gehen spazieren, spielen Spiele oder unterhalten sich mit den Patienten und Patientinnen, haben ein offenes Ohr und sind für sie da
- Sie begleiten eintreffende Patientinnen und Patienten oder Besuchende bei Bedarf zu Untersuchungszimmern, Bettenstationen oder Therapieräumen
- Sie leisten regelmässige Einsätze von ca. drei Stunden pro Woche

### Mitbringen

- Freude am Kontakt mit Menschen
- Engagement, Zuverlässigkeit und Verantwortungsgefühl
- Gute Deutschkenntnisse

### Pluspunkte

- Sie leisten einen gesellschaftlichen Beitrag an Mitmenschen nach den Standards von benevol (Dachverband für Freiwilligenarbeit)
- Sie erhalten eine ausführliche Einführung und können an fachlichen Weiterbildungen in Ihrem Tätigkeitsbereich teilnehmen
- Als Teil des Teams können Sie am Teamevent für Freiwillige und am jährlichen Personalfest teilnehmen
- Diverse Vergünstigungen (Büli Apotheke, Restaurant Atrium, etc.)
- Erstattung der Reisekosten

### Kontakt und weitere Informationen:

Christine Vauhnik, Verantwortliche Freiwilligen-Team,  
 Direktwahl 044 863 20 10, [freiwillige@spitalbuelach.ch](mailto:freiwillige@spitalbuelach.ch)  
[www.spitalbuelach.ch/freiwilligenteam](http://www.spitalbuelach.ch/freiwilligenteam)

## Volkshochschule Bülach

### KURSPROGRAMM

#### Geschichte, Politik

##### Taiwan – Die gefährlichste Insel der Welt

Patrick Zoll, Korrespondent der NZZ  
Mo, 1. Sept., 19.00 – 20.30, CHF 35

##### 1914 – Der Untergang der alten Welt (Stadtführung)

Nicole Billeter, Historikerin  
Mi, 1. Okt., 14.00 – ca. 15.30, CHF 40

#### Natur, Umwelt, Technik, IT

##### Compi-Zmorge: Gesundheitsdaten verstehen u. schützen

Kevin Rechsteiner, Crossmedia-Spezialist, PC-Supporter  
Sa, 27. Sept., 9.00 – 11.30, CHF 60

##### Ausbauprojekt Bhf. Stadelhofen (Referat und Führung)

Marc Weber-Lenkel, Projektleiter Ausbau Bhf. Stadelhofen  
Di, 14. Okt., 14.00 – ca. 16.30, CHF 40

#### Kommunikation, Persönlichkeit, Gesundheit

##### Regelmässiges Gedächtnistraining

Annelies Roncari, Gedächtnistrainerin SVGT  
Mo, 15., 22., 29. Sept., 17.30 – 19.30, CHF 190

##### Gesangs- und Stimmtraining

Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin  
Fr. 26. Sept., 18.00 – 21.00 (Doppellektion)  
Fr. 31. Okt., 21. Nov., 12. Dez., 16. Jan, CHF 300

#### Formen, Gestalten, Geniessen

##### Aquarellmalen

Silvia Wälchli, Kursleiterin  
Mi, 24. Sept. – 26. Nov. (8x), 13.30 – 16.00, CHF 400  
Do, 25. Sept. – 27. Nov. (8x), 13:30 – 16.00, CHF 400

#### Bewegung

##### Gleichgewichts- und Stabilitätstraining

Sonja Hladnik, dipl. Fitness-Trainerin und Augentherapeutin  
Di, 19. Aug. – 10. Feb. (22x), 15.00 – 16.00  
CHF 550 (Krankenkassenanerkannt)

##### Gelenktraining

Sonja Hladnik, dipl. Fitness-Trainerin und Augentherapeutin  
Di, 19. Aug. – 10. Feb. (22x), 16.10 – 17.10  
CHF 550 (Krankenkassenanerkannt)

##### Tai Chi / Qi Gong

Yvonne Bernauer, Instruktoren für asiatische Kampfkunst  
Mo, 20. Okt. – 8. Dez. (8x), 19.45 – 20.45, CHF 216

##### Yoga

Maike Astorino, Kursleiterin Yoga  
Sanftes Yoga, Mo, 25. Aug. – 26. Jan., 18.00–19.00, CHF 418  
Yoga 60+, Do, 28. Aug. – 29. Jan., 9.00 – 10.00, CHF 418  
Yin Yoga, Mo, 25. Aug. – 26. Jan., 19.40 – 20.55, CHF 475

##### Kraulcourse

Valentyna Molchanets, Schwimmtrainerin  
Anfänger: Di, 16. Sept. – 2. Dez., 19.05 – 20.00, CHF 250  
Fortgeschrittene: Di, 16. Sept. – 2. Dez., 20.05 – 21.00,  
CHF 250

##### Wasserfitness

Johann Schuler, Aqua Fitness Trainer  
Bülach, Mo, 25. Aug. – 26. Jan., 20.00 – 20.50, CHF 475  
Stadel, Di, 19. Aug. – 27. Jan., 18.10 – 19.00, CHF 500  
Stadel (Frauen), Di, 19. Aug. – 27. Jan., 19.10 – 20.00, CHF 500

Nico Gubbi, Leiter Erwachsenensport esa  
Stadel, Mi, 20. Aug. – 28. Jan., 7.10 – 8.00, CHF 500

#### Sprachkurse

Diverse Kurse und Sprachniveaus in Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch, Japanisch und Russisch.

Weitere Informationen und Anmeldungen:

[www.vhs-buelach.ch](http://www.vhs-buelach.ch) oder Tel. 044 500 29 51

**Isorenova**  
FASSADEN + RENOVATION

UNTERLAND

Frohbergstrasse 4  
8162 Steinmaur

Tel. 043 422 00 00  
[www.isorenova.ch](http://www.isorenova.ch)

**Umbauen · Sanieren · Renovieren**

**Isorenova**

## Mediothek Neerach



### Liebe Mediotheks-Besucherinnen und Mediotheks-Besucher

Ein reichhaltiges Angebot an verschiedensten Medien für Gross und Klein, inklusive E-Medien [www.dibiost.ch](http://www.dibiost.ch) und [www.filmfreund.ch](http://www.filmfreund.ch), wartet auf Sie. Zögern Sie nicht, kommen Sie vorbei und stöbern Sie nach Herzenslust in unserer Mediothek.

Persönlich, aktuell, kompetent – wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
*Ihr Mediotheks-Team*

[mediothek@primarschule-neerach.ch](mailto:mediothek@primarschule-neerach.ch)  
<https://www.bibliotheken-zh.ch/neerach/>

Telefon: 044 858 31 04

MZG Sandbuck, Riedterstrasse 1, 8173 Neerach

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag / Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	17.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

### Unsere nächsten Anlässe:

#### Geschichtenzeit am Mittwoch

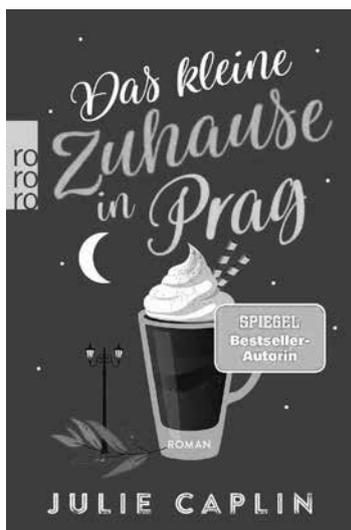
Jeden ersten Mittwoch im Monat erzählt unsere Geschichten-Fee in der Mediothek eine Geschichte.



**Mittwoch, 3. September, 15.30 bis 16 Uhr**

**Mittwoch, 1. Oktober, 15.30 bis 16 Uhr**

# MEDIENTIPP DES MONATS



### Belletristik: Das kleine Zuhause in Prag

**Autorin: Julie Caplin**

Anna braucht dringend Abstand zu ihrer englischen Heimat und der familiengeführten Brauerei. Umso willkommener ist die Einladung zu einer Fortbildung in Prag. Endlich darf sie selbst Hand anlegen und ein eigenes Bier entwickeln.

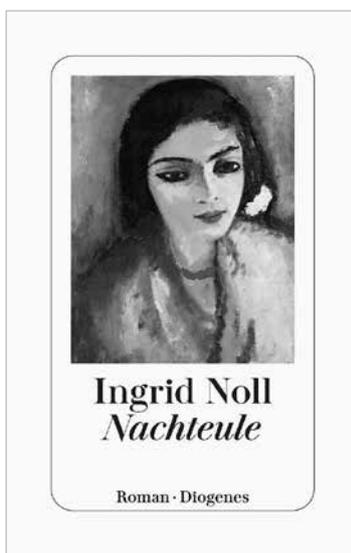
Sie freut sich auf inspirierende Wochen und bezieht ein Zimmer in einer gemütlichen Dachwohnung.

Der Ausblick von der Terrasse ist spektakulär und Anna fühlt sich auf Anhieb

wohl. Wäre da nur nicht ihr Mitbewohner! Leo ist Annas Exmann und wurde ebenfalls zu der Fortbildung eingeladen. Und nun sollen sie unter einem Dach leben?

Anna ist fest entschlossen, ganz professionell mit der Situation umzugehen und nicht nochmal Gefühle für Leo zu entwickeln.

Doch schon bald beginnt der Zauber der romantischen Stadt auf sie zu wirken.



### Krimi:achteule

**Autorin: Ingrid Noll**

Luisa, 15, als Baby aus Peru adoptiert, wächst behütet in einem wohlhabenden Elternhaus auf. Sie hat eine besondere Fähigkeit: Luisa kann im Dunkeln sehen. Als sie im nahen Wald einen jungen Obdachlosen entdeckt, schliesst sie ihn ins Herz. Tim lässt sich von ihr versorgen und sogar verstecken, denn er hat allen Grund, unsichtbar zu bleiben. Durch Luisas Gabe wird sie zur Komplizin und gerät in ein Netz aus Lügen und Verbrechen, das sich immer enger zuzieht.

### Ankommen und wohlfühlen ...



**MR Kosmetik**  
[www.mayaries-kosmetik.com](http://www.mayaries-kosmetik.com)  
Tel. 079 631 35 80

## Heimatmuseum in Oberweningen



Gerätschaften und Handwerkzeuge verschiedener Berufe erlauben einen eindrücklichen Blick in den Alltag der bäuerlichen Gesellschaft, hauptsächlich der letzten zwei Jahrhunderte. Weitere Themen: Schule, Geologie, römische Gutshöfe, Anbau/Verarbeitung von Hanf und Flachs zu Stoffen. Kleinausstellung „Gegenstand des Jahres 2025“.

Weitere Informationen auf der Homepage des Museumsvereins: [www.zumv.ch](http://www.zumv.ch).

Für Kinder: Museums-Parcours mit Fragen zu Gebrauchsgegenständen und altem Handwerk.

**Neu:** Spezialausstellung zum Thema "Aussteuer".

Das Museum, ein schmucker Speicher neben dem Gemeindehaus Oberweningen, ist jeweils am ersten Sonntagnachmittag der Monate April bis Oktober von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Gruppen- oder Einzelführungen nach Vereinbarung. Eintritt frei.

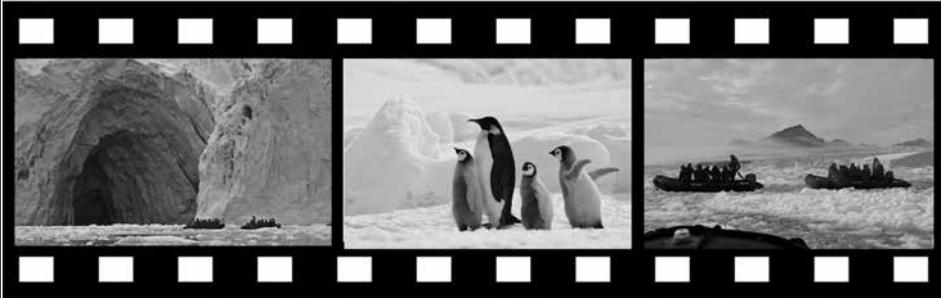
### Öffnungszeiten Heimatmuseum

- 7. September 2025
- 5. Oktober 2025



## Herzliche Einladung

Antarktis: Foto- und Reisebericht



Freitag, 26. September 2025, 19 Uhr  
Wo: Mediothek Neerach/MZG Sandbuck

Urs Gugelmann arbeitet nebenberuflich als Bootsführer (Zodiac) auf verschiedenen Expeditions-Schiffen in den polaren Gegenden. Während 5 bis 7 Wochen führt er Wissenschaftler, Fotografen und ganze TV-Teams aus aller Welt an die schönsten, unberührtesten Gegenden der Arktis und Antarktis.

Jeder Tag ist anders – sei es eine Begegnung mit Pinguinen, Robben oder Walen bis hin zu Arbeiten im Freien bei minus 50 Grad Celsius. Es gibt Nichts, was einem dermassen psychisch und physisch die Grenzen aufzeigen kann als Tage im ewigen Eis. Die persönliche Erfahrung, an sein Limit zu kommen, ist einzigartig.

Während rund 1.5 Stunden entführt uns Urs Gugelmann in eine faszinierende, bildgewaltige Präsentation – mit erfrischenden Kommentaren und Originalauszügen seines persönlichen Logbuches.

Nach der Präsentation offerieren wir einen kleinen Apéro. Damit wir besser planen können, ist eine Anmeldung erwünscht. Kollekte.

**Anmeldungen an:**  
[mediothek@primarschule-neerach.ch](mailto:mediothek@primarschule-neerach.ch)  
Telefon: 044 858 31 04



**Musik bewegt**  
[www.mszu.ch](http://www.mszu.ch)



Schaffhauserstrasse 106  
im Guss  
8180 Bülach

Telefon: 044 860 51 11

**Öffnungszeiten Sekretariat:**

Mo, Mi, Do, Fr	9 – 12 Uhr
Mo, Di, Do	14 – 16 Uhr
Dienstagvormittag geschlossen	

Während der Schulferien ist das Sekretariat geschlossen.

Unsere Konzerte und Veranstaltungen werden laufend auf der Homepage veröffentlicht.

## Dienstleistungen

### Verschiedene Beratungszentren

#### Kinder- & Jugendhilfezentrum (kjz) Dielsdorf

Mütter- und Väterberatung,  
Erziehungsberatung, Soziale Arbeit und Mandate  
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf  
Telefon 043 259 81 50

#### Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen  
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich  
Telefon 043 259 96 66

#### Geschäftsstelle Elternbildung

Elternbildungsangebote  
Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich  
Telefon 043 259 79 30  
[www.elternbildung.zh.ch/elternbildungsprogramm](http://www.elternbildung.zh.ch/elternbildungsprogramm)  
[www.kinderschutz.ch](http://www.kinderschutz.ch)

#### Gemeinwesenarbeit

Informationen über Angebote im Vorschulalter  
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach  
Telefon 043 259 95 00

#### Alimente / Kleinkinderbetreuungsbeiträge

Alimentenbevorschussung, Alimenteninkasso  
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach  
Telefon 043 259 95 00

### Rufnetz

**RUFNETZ**  
Zürcher Unterland

Der Verein "RUFNETZ Zürcher Unterland" bezweckt die Begleitung, Unterstützung und Entlastung von schwerkranken, demenzerkrankten und sterbenden Menschen in der letzten Lebensphase und deren Angehörigen.

Die Dienstleistung steht allen Menschen aus dem Einzugsgebiet kostenlos zur Verfügung. Der Verein ist politisch und konfessionell unabhängig und orientiert sich an den Zielen der Palliative Care.

Wenn Sie unseren Dienst in Anspruch nehmen möchten, so wenden Sie sich direkt an unsere Einsatzzentrale: 079 813 08 72 oder schreiben Sie eine E-Mail: [einsatzleitung@rufnetz.ch](mailto:einsatzleitung@rufnetz.ch).

**GGBD**  
1918

Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf

### Unentgeltliche Rechtsauskunft

organisiert durch die gemeinnützige Gesellschaft des Bezirk Dielsdorf. Geplant ist jeweils der:

#### 1. Mittwoch im Monat von 18.00–20.00 Uhr

Die Rechtsauskunft findet nur mittels Voranmeldung über das **Formular** auf unserer Website [ggbd.ch](http://ggbd.ch), im

#### Mehrzweckraum Werkgebäude

Industriestrasse 20  
in Niederhasli, statt.

Ab 3 Anmeldungen werden die Auskünfte durchgeführt. Scannen Sie ganz einfach den QR Code ein.



### Rotkreuz-Fahrdienst Stadel



**Fahrtendienstbestellung:**  
**044 388 25 00**

Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer sind für Sie da, wenn Sie keine andere Fahrgelegenheit haben und wenn Sie als Betagte, Gehbehinderte oder Rekonvaleszente zu einer bestimmten Zeit zum Arzt, zur Kur, ins Spital oder zur Therapie gefahren werden müssen.

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag  
8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

### Blutspendetermine

#### 8165 Schöfflisdorf

Schulhaus Rietli  
28.8.2025, 17:30 Uhr – 20:00 Uhr

#### 8173 Neerach

Mehrzweckgebäude Sandbuck  
16.09.2025, 17:30 Uhr – 20:00 Uhr

mehr auf: [www.blutspende.ch/](http://www.blutspende.ch/)

### Freiwilliger Fahrdienst StaWiRaSch (Pro Senectute)

Begleitung und Fahrten nichtmedizinischer Art. Richten Sie Ihre Erst-anmeldung an:

**Renata Csertan**

Tel. 044 858 22 82

### Ärztefon – 0800 33 66 55

24 Stunden, 365 Tage für Sie da

Helpline für nicht lebensbedrohliche medizinische / zahnmedizinische Notfälle, medizinische Beurteilung durch geschultes Personal und Ärzte, Vermittlung der passenden medizinischen Versorgung.

### Führerschein

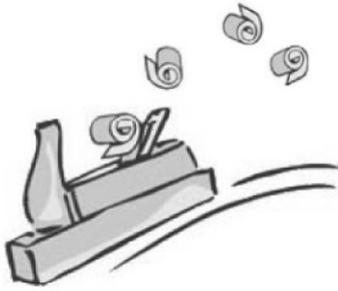
#### Untersuchung

Strassenverkehrsamt Stufe 1/2/3  
Neue Patienten sind willkommen.

**Dr. med. Semmelweis**  
**Tel. 044 858 24 19**

[dr-semmelweis.ch](http://dr-semmelweis.ch), [s-semmelweis@hin.ch](mailto:s-semmelweis@hin.ch)  
Badenerstr 122, 5466 Kaiserstuhl AG

## Fabian Helbling Schreinerei & Innenausbau GmbH



**Betrieb:**  
Im Lee 1, 8174 Stadel  
Natel 079 673 01 13

**Büro:**  
Haldenstrasse 24b, 8173 Neerach  
Tel 044 858 02 92

Info@fabelholz.ch  
www.fabelholz.ch

**Möbel aller Art • Bodenbeläge • Glasreparaturen  
Küchen • Türen • Montagen • Reparaturen**

B O B S T



BODENBELÄGE

*seit 1995*

**Parkett | Laminat | Kork  
Teppiche | Keramik**

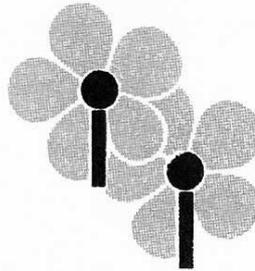
Werner Bobst

Strickstrasse 11 | 8174 Stadel  
Tel/Fax 043 433 01 09 | Mobil 079 689 12 75  
E-Mail bobst-bodenbelaege@bluewin.ch  
www.bobst-bodenbelaege.ch

## MEIER'S BLUEMELÄDELI

GÄRTNEREI MEIER + CO.

- Grünpflanzen
- Floristik
- Hochzeiten
- Dekorationen
- Trauergebände



### Öffnungszeiten:

Montag ganzer Tag geschlossen  
Dienstag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr  
Samstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Hochfelderstrasse 4  
8174 Stadel  
Tel. / Fax 044 858 06 45



**MAZDA**

**Garage Peter Aeschbacher**  
Im Birchi 2, 8175 Windlach-Stadel  
Tel. 044 858 29 61  
www.garage-aeschbacher.ch

**Garage  
plus**

## Freie Fahrt für Ihre Anlagen!

Entspannt ins Ziel mit  
**ComfortDrive!**

Fragen Sie unverbindlich an,  
wir beraten Sie gerne.

Tel. 044 854 90 34

*Ihre Bank am Puls der Region*



**Bezirks-Sparkasse  
Dielsdorf**

Genossenschaft

sparkasse-dielsdorf.ch

## Fehr's

Gartenpflege  
mit 

Wir erledigen für Sie alle  
Gartenarbeiten von A – Z

**079 779 54 38**



**K. & E. Fehr**  
Heinisoohlstr. 56  
8194 Hüntwangen

## Eltern und Kind

Spielgruppe  
Schnäggehüsl  
Stadel



Waldspielgruppe  
NüssliFuchsl  
Stadel



**Chunsch au?  
id Spielgruppe vom Dorf**

**Möchte Ihr Kind:**

- spielen und entdecken?
- andere Kinder kennen lernen?
- lustige Geschichten hören?
- ausserhalb vom Zuhause die Welt entdecken?
- viel lachen und forschen?

**Bei uns in der Spielgruppe ist dies alles möglich!**

weitere Infos unter  
[www.spielgruppen-stadel.ch](http://www.spielgruppen-stadel.ch)



## Spital Bülach: Für werdende Eltern



Bild: Geburtshaus Bülach, Quelle: Website des Spitals Bülach

## kjz Dielsdorf – Baby und Kleinkind

Sie haben folgende Möglichkeiten, eine Beratung wahrzunehmen:

- in einer Beratungsstelle Ihrer Wahl
- per Video
- per Telefon, Chat und E-Mail
- bei Ihnen zu Hause

### Beratung per Telefon oder Chat

Montag bis Freitag, 8.30 – 11.30 Uhr & 14.00 – 16.30 Uhr  
Tel. 043 259 81 50

Montag- bis Freitagabend, 19.00 – 22.00 Uhr  
Samstags, 9.00 – 11.00 Uhr  
Tel. \* 044 256 77 99

Montag- bis Freitagabend, 19.00 – 22.00 Uhr  
Samstags, 9.00 – 11.00 Uhr  
WhatsApp\* an Tel. 044 256 77 99  
oder Web-Chat\* unter [www.projuventute.ch/mvb-chat](http://www.projuventute.ch/mvb-chat)

Die aktuellen Daten finden Sie auf unserer Website:  
[www.zh.ch/kjz-dielsdorf](http://www.zh.ch/kjz-dielsdorf)

\* Angebot in Kooperation mit Pro Juventute

### Mütter- und Väterberatung

Frau Anita Moosberger  
[mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch](mailto:mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch)  
Tel. 043 259 81 82



### kjz Dielsdorf, Spitalstrasse 11

jeden Freitag, 14.00 – 15.00 & 15.00 – 16.00 Uhr

### Pfarrscheune Weiach, Büelstrasse 19

Begleitangebot mit der Krabbelgruppe "Zwerglittreff"  
jeden 2. Donnerstag, 9.00 – 10.00 Uhr & 10.00 – 11.00 Uhr

### Dorfstube Niederweningen, Alte Stationsstrasse 14

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 9.00 – 11.30 Uhr

Bitte bringen Sie Folgendes in die Beratung mit:

- Gesundheitsheft
- Wickelunterlage
- Windeln

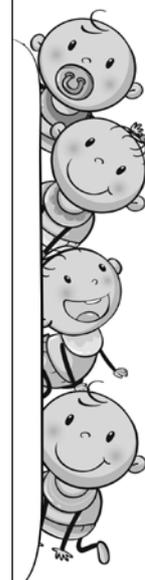
Die Geburtsklinik des Spitals Bülach ist rund um die Geburt Ihres Kindes mit umfassenden Angeboten für Sie da – von der Vorsorge über die Geburt bis zur Nachsorge.

#### Vor der Geburt

- 18.08.2025  
Infoabend für werdende Eltern
- 28.08.2025  
Besichtigung Geburtshaus Spital Bülach
- 16.09.2025  
Besichtigung Geburtshaus Spital Bülach
- 22.09.2025  
Infoabend für werdende Eltern
- 25.09.2025  
Besichtigung Geburtshaus Spital Bülach

#### Nach der Geburt

- 09.09.2025  
Väterstammtisch:  
Treffpunkt und Austausch für Väter
- 26.09.2025  
Kinästhetik-Workshop:  
Achtsames Baby Handling



## DEINE HEBAMME IM DORF

Privater Geburts-  
vorbereitungskurs

Wochenbett-  
betreuung zu Hause

Brigitte Ringgenberg  
Windlach/Raat  
079 747 08 88  
[www.geburts-weg.ch](http://www.geburts-weg.ch)



## Nationaler Spitex – Tag

Das diesjährige Motto lautet:

**„Gute Pflege heisst: Innovation. Neuste Standards. Moderne Technologien.“**

**Samstag, 6. September 2025  
09.00 – 12.00 Uhr**

Treffen Sie unsere Mitarbeiterinnen und Vorstandsmitglieder vor **dem Volg in Stadel**.

Wir laden ein zu Kaffee und Zopf!  
Auf Wunsch messen wir Ihnen den Blutdruck oder Blutzucker.

Wir freuen uns auf Sie!

Spitex Stadel-Bachs-Weiach, Hinterdorfstr. 5, 8174 Stadel Telefon / Telefonbeantworter 044 858 06 16  
Fax 044 858 00 38 email spitex-stadel@bluewin.ch



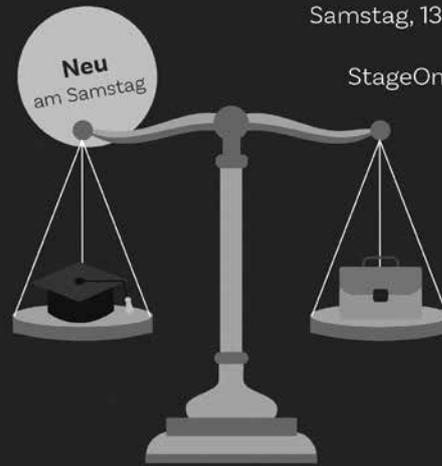
PARTNERIN FÜR STUDIUM,  
BERUFSEINSTIEG UND KARRIERE



# Maturierenden- Messe Zürich

**Wie weiter nach der Matura,  
Berufs- oder Fachmatura?**

Samstag, 13. September 2025  
10:00 – 17:00 Uhr  
StageOne, Zürich-Oerlikon



Jetzt anmelden:  
[www.mmzuerich.ch](http://www.mmzuerich.ch)

**Alle Besucher\*innen erhalten  
CHF 10.- Rabatt  
auf ihr ÖV-Ticket**



## Das Kinderturnen in Stadel sucht neue Gspänli!

Wir turnen donnerstags in der Turnhalle  
der Primarschule Stadel:

Kindergarten-Kinder von 15.30 – 16.30 Uhr  
Kinder der ersten Klasse von 16.45 – 17.45 Uhr.  
Der Beitrag beträgt Fr. 100.- pro Jahr, zahlbar  
nach den Sommerferien direkt bei den Leitern.

Weitere Auskünfte geben sehr gerne  
Adrian Meierhofer: 079 646 76 32  
und Anita Schenkel: 079 820 77 49

**Wir freuen uns auf Euch!**

Am **Samstag, 13. September 2025**, öffnet die Maturierenden-Messe Zürich von 10 bis 17 Uhr im StageOne in Zürich-Oerlikon bereits zum sechsten Mal ihre Türen. Die Messe richtet sich an Mittelschüler / innen aus Gymnasien, Berufs-, Informatik- und Fachmittelschulen.

Die Maturierenden-Messe Zürich ist ein interaktives Erlebnis mit persönlicher Beratung, inspirierenden Vorträgen und spannenden Networking-Gelegenheiten. Ideal für alle, die noch unsicher sind, wie es nach der Matura, Fach- oder Berufsmatura weitergehen soll – sei es mit einem Studium, einem Gap Year oder dem direkten Einstieg in die Berufswelt.

### Das erwartet die Besucher / innen:

- Vorträge und Talks: Expert / innen, Coaches und Studierende bieten Vorträge zu den Themen Studienwahl, Finanzierung und Auslandserfahrungen.
- Professionelle Bewerbungsfotos – gratis: Direkt vor Ort gibt es hochwertige Portraits für CV und LinkedIn – kostenlos und ohne Voranmeldung (first come, first served).
- Individuelle Studien- und Laufbahnberatung: Persönliche Beratung durch erfahrene Fachleute – unkompliziert und ohne Termin.
- Meet a Student: Studierende berichten authentisch von ihrem Alltag und beantworten Fragen auf Augenhöhe.
- Karriere-Ratgeber "Career Starter": Alle Messebesucher / innen erhalten den beliebten Karriere-Guide im Wert von CHF 35.- kostenlos.



Kanton Zürich  
Gesundheitsdirektion

■ Prävention und  
Gesundheitsförderung

# Lachsfilet mit Blattspinat und Nudeln

👤 2 Personen ⌚ Kochzeit: 30 Minuten



## Maja Brunner

ist eine multitalentierte Sängerin. Sie präsentiert nebst volkstümlichen Schlagern ebenso Swing, Soul, Gospel und Musicals. Sie tritt ausserdem als Schauspielerin auf.



Maja  
Brunners  
Sommer-  
rezept

### Tip

**Angelika Hayer**, Ernährungsfachperson bei der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung sagt:

«Lachs ist nicht nur eine gute Proteinquelle, sondern liefert auch wertvolle Omega-3-Fettsäuren. Diese Fettsäuren schützen die Gefässe und beeinflussen die Blutfettwerte positiv.»

## Das braucht's

- 2 Lachsfilets ohne Haut  
à ca. 120 Gramm
- 1 Bio-Zitrone
- 1 TL Butter
- 1 Schalotte
- 3 EL Olivenöl
- 2 TL Mehl
- 1.25 dl Gemüsebouillon
- 100 g Crème Fraîche
- 500 g frischer Blattspinat
- 140 g Nudeln

Zum Würzen: Salz & Pfeffer sowie weitere Gewürze und Kräuter nach Belieben

## So geht's

1. Zitrone abwaschen, Schale fein raffeln, Saft auspressen. Schalotte schälen, fein hacken, in ½ EL Olivenöl andünsten, mit Mehl bestäuben, kurz weiter braten. Die Hälfte des Zitronensaftes und die Bouillon dazugießen, Zitronenschale dazugeben und würzen, ca. 5 Min. köcheln lassen, bis die Sauce sämig ist. Crème Fraîche dazugeben, kurz erhitzen.
2. ½ EL Öl in einer Pfanne warm werden lassen. Spinat begeben, zugedeckt zusammenfallen lassen, mit Salz und Pfeffer würzen.
3. Die Nudeln in Salzwasser al dente kochen.
4. Bratpfanne auf mittlere Temperatur erwärmen, 2 EL Öl dazugeben. Lachs von beiden Seiten 3–6 Min. anbraten und würzen.
5. Spinat, Nudeln sowie die Lachsfilets zusammen mit der Sauce anrichten und servieren.

## Senioren: Dienstleistungen und Aktivitäten

### Ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot

- Soziales und Beratung
- Finanzielles
- Pflege und Betreuung
- Sport und Bildung
- Freiwilliges Engagement
- Dienstleistungen für Organisationen

# PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal  
Glasstrasse 2, 8180 Bülach

Tel. 058 451 53 00

dc.unterland@pszh.ch / www.pszh.ch

### Restaurant Olivenbaum

TERTIANUM Zur Heimat

Öffnungszeiten:  
täglich von 9 – 17 Uhr



Jeden Montagnachmittag von 14 bis 16 Uhr wird im Restaurant Olivenbaum gesasst. Es werden Frauen- und Männerrunden gebildet.

Gerne dürfen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner dazustossen. Alle sind herzlich willkommen!

### Spitex Stadel-Bachs-Weiach



Spitex-Zentrum, Hinterdorfstr. 5, 8174 Stadel  
www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch

#### Krankenpflege

Tel. 044 858 06 16  
Der Telefonbeantworter wird von 7 – 17 Uhr abgehört.

#### Haushilfe / Hauspflege

Tel. 079 368 67 75, Frau Luzia Itin  
Der Telefonbeantworter wird zweimal täglich abgehört.

**Mahlzeitendienst** Tel. 079 368 67 75

Die Mahlzeiten werden im WPH "Zur Heimat" zubereitet und von Fahrerinnen und Fahrern des freiwilligen Fahrdienstes StaWiRaSch verteilt. Anmeldungen und Änderungswünsche sind immer an die Spitex (siehe obige Tel.-Nr.) zu richten.

Sie unterstützen unsere Arbeit mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 40.– oder einer sonstigen Zuwendung auf das Spendenkonto der Spitex:  
PC 87-102211-6 | IBAN Nr. CH65 0900 0000 8710 2211 6

## SENIORENTURNEN

### Fit Gym leicht – Fit Gym vital



Dienstag: 9 – 10 Uhr  
Singsaal Sekundarschule, 8174 Stadel

Kontakt: H. Zinsli

Tel. 043 444 16 63 / 077 463 78 15

Mail: zinsli72@bluewin.ch

## «YogaEgge»

Montag 17.00 – 18.30 Uhr  
19.00 – 20.30 Uhr  
Mittwoch 09.00 – 10.15 Uhr  
18.30 – 20.00 Uhr

**Corinne Obrist**  
info@yogaegge.ch  
Tel: 076 538 03 59  
www.yogaegge.ch



**Ernst WILLI GmbH**  
8175 Windlach  
Bau – und Möbelschreinerei  
Jürg WILLI 8192 Glattfelden  
+41 (0)44 858 15 70

mail@schreinerwilli.ch  
www.schreinerwilli.ch

- Dienstleistung im Unterhalt
- Umbauten Neubau
- Beratung Gesamtplanung Innenausbau
- Küchen Einbauschränke Türen
- Glasbruch Katzentüren

## Altersheim Eichi, Niederglatt

Tel. 044 851 82 00  
www.altersheim-eichi.ch



Altersheim Eichi -  
eine gute Möglichkeit für  
die Lebensgestaltung im Alter

### Offene Veranstaltungen

**Mittwoch, 13. August 2025, 18.45 Uhr**

„Singabend“ – Offenes Singen mit Frau Christine Pellegrini

**Montag, 18. August 2025, 15.00 Uhr**

Lotto: Spannendes Spiel mit schönen Preisen

**Dienstag, 19. August 2025, 14.00 Uhr**

Bibelstunde im Eichi-Stübli mit Herr Pfr. R. Mauersberger

**Mittwoch, 21. August 2025, 15.00 Uhr**

Country-Konzert mit dem Raggenbass & Country Heart Trio

**Freitag, 22. August 2025, 10.00 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst mit Pfr. R. Mauersberger, Niederglatt. Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

**Donnerstag, 28. August 2025, 10.00 Uhr**

Moderverkauf: Nacht- und Unterwäsche-Verkauf durch Frau Ammann

**Montag, 1. September 2025, 14.30 Uhr**

Lotto: Spannendes Spiel mit schönen Preisen

**Dienstag, 2. September 2025, 14.00 Uhr**

Bibelstunde im Eichi-Stübli mit Herr Pfr. R. Mauersberger

**Mittwoch, 3. September 2025, 18.45 Uhr**

„Singabend“ – Offenes Singen mit Frau Christine Pellegrini

**Freitag, 5. September 2025, 10.00 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst mit Diakon Herr M. Kerssenfischer, Niederhasli. Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

**Montag, 15. September 2025, 14.30 Uhr**

Lotto: Spannendes Spiel mit schönen Preisen

**Dienstag, 16. September 2025, 14.00 Uhr**

Bibelstunde im Eichi-Stübli mit Herr Pfr. R. Mauersberger

**Donnerstag, 18. September 2025, 15.00 Uhr**

Klavierkonzert mit Nicoletta Scheucher

**Freitag, 19. September 2025, 10.00 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst & Abendmahl mit Pfr. A. Kuzmitski, Niederhasli. Musikalische Begleitung durch Frau Christine Pellegrini

### Kulinarisches

Unser **Tortenbuffet** findet am Mittwoch, 27. August 2025, und am Freitag, 19. September, jeweils um 14.00 Uhr statt.

Unser **Mittagstisch** steht allen Interessierten der Anschlussgemeinden offen.

Nächste Daten: Donnerstag, 28. August 2025, sowie 11. und 25. September 2025, jeweils um 11.30 Uhr.

Anmeldungen bitte an Frau Maja Ruckstuhl (Tel. 044 371 12 67) bis zum vorangehenden Montag.

## Wandergruppe Stadel

**Donnerstag, 4. September 2025**

**Wanderung:** Malans – Fläsch

**Abfahrt:** Stadel Neuwis-Huus, 07:12 Uhr

**Rückkehr:** Stadel Neuwis-Huus, 17:47 Uhr

**Mittagessen:** Restaurant Pinot, Fläsch, ca. 12:30 Uhr

**Preis:** Fahrt und Organisation (inkl. Kaffee und Gipfeli), Halbtax Abo Fr. 49.00, GA Fr. 12.00.

**Auskünfte und Organisation:**

Ursula und Ueli Zollinger, Tel. 044 858 31 55,  
Natel 079 218 84 76, Mail: ulrich.zollinger@hispeed.ch  
An-/Abmeldung bis Dienstag, 2. September 2025, 12:00 Uhr



Die Wanderleiterinnen und -leiter  
v.l.: Julia Bietenhader, Ueli Zollinger, Ursula Zollinger, Elsbeth Graf, Hans Ruedi Graf, Peter Schreiber, Brigitte Schreiber

## gunti-cars.ch

Ihre Garage in Stadel

- Service
- Reparaturen
- MFK
- Rad- / Reifenwechsel



Hafnergasse 15  
8174 Stadel  
+41 79 633 40 04

Hol- und Bringservice  
im Umkreis von 10 km kostenlos

## Unsere Inserenten

### Bau und Handwerk

Schreinerei Ernst WILLI GmbH	
Windlach	044 858 15 70
Bobst Bodenbeläge	
Stadel	043 433 01 09
Ernst Eberle Elektro GmbH	
Weiach	044 858 10 58
Fehr's Gartenunterhalt	
Hüntwangen	079 779 54 38
ISORENOVA Fassaden & Renovation	
Steinmaur	043 422 00 00
Kaminfeger Gähler GmbH	
Niederglatt	044 850 25 05
Maler Coppa	
Windlach	044 377 61 81
Maurer AG Lamellenstoren	
Glattfelden	044 867 35 60
Schreinerei Fabian Helbling	
Stadel	079 673 01 13
WDS Keramik Welten AG	
Stadel	079 666 46 53

### Diverses

Hundesalon Dee Jay	
Stadel	044 858 25 50
Meier's Bluemelädeli	
Stadel	044 858 06 45
Volg	
Stadel	044 858 00 20
Landi Züri Unterland, Heizöl und Holzpellets	044 217 70 40
Hof-Metzgerei Volkart	
Windlach	079 262 85 70

### Gaststätten

Restaurant Pöstli	
Stadel	044 858 25 00

### Garagen, Autogewerbe

Garage Aeschbacher	
Windlach	044 858 29 61
Garage Leu AG	
Stadel	044 858 12 97
Garage gunti-cars	
Stadel	079 633 40 04

### Finanzen, Beratungen

Bezirks-Sparkasse	
Dielsdorf	044 854 90 00
Remax Immobilien, Daniel Maier	
Eglisau	079 375 11 30
R. Ruffieux Treuhand	
Stadel	044 858 18 35
Engel & Völkers	
Bülach	043 500 38 38

### Fitness, Schönheit, Wellness

Coiffeur E. Eppisser	
Stadel	044 858 24 74
MR Kosmetik, M. Ries	
Stadel	079 631 35 80
My Swiss Massage, O. Wiesli	
Stadel	079 296 10 67
SaniMana Gesundheit, S. Alliata	
Stadel	078 606 92 84
Yoga Egge, C. Obrist	
Stadel	076 538 03 59
Mavera, V. Thoutberger	
Windlach	076 528 88 47
Coiffure Sandra Egli	
Stadel	076 519 05 49
Physio-Fit	
Bülach	044 861 00 25

### Hebamme, Augenarzt, Dentalhygiene

Hebamme, B. Ringgenberg	
Windlach / Raat	044 858 48 89
Dr. med. S. Semmelweis	
Kaiserstuhl	044 858 24 19
Sandra Schöni	
Glattfelden	044 867 12 12

## Verwaltung, Beratung & öffentliche Dienste

### Behörden, öffentliche Verwaltung

Gemeindeverwaltung	044 859 12 12
Friedensrichter	044 855 41 41
Gemeindeammann	044 855 41 41
Betreibungsamt	044 855 41 41
Pfarramt reformiert	043 542 19 12
Sekretariat	043 433 08 78
röm-kath. Pfarramt	044 867 21 21
Eglisau	
Oberstufenschulhaus	044 858 27 14
Sekretariat	044 858 30 43
Primarschulhaus	044 858 41 48
Sekretariat	044 858 23 33
Post Kundendienst	0848 88 88 88

### Beratungen, Pflege, Fahrdienste

kjz Dielsdorf	043 259 81 50
Rufnetz	079 813 08 72
Suchtpräventionsstelle	043 422 20 36
Spitex	044 858 06 16
Mahlzeiten	079 368 67 75
Pro Senectute Bülach	058 451 53 00
Pro Senectute Stadel	044 858 22 82
Rotkreuzfahrdienst	044 388 25 00
StaWiWaSch Fahrdienst	044 858 22 82

### weitere Dienste und Adressen

Flughafendirektion	
Reklamationen	043 816 21 31
Autobetrieb Stadel	043 433 10 77
Forstrevier Egg-Ost-Stadlerberg	
R. Steiner	079 572 97 79

weitere Adressen, z. B. Vereinspräsidien, siehe:

[www.stadel.ch](http://www.stadel.ch)

### Notfall-Telefonnummern

Ärztefon	0800 33 66 55
Notfall Arzt/Sanität	144
Polizei Notruf	117
Polizeiposten Ngl.	058 648 63 40
Feuerwehralarm	118
Vergiftungen	145
REGA	1414
Dargebotene Hand	143
Hilfe für Kinder (Pro Juventute)	147

### Spital, Sanität

Spital Bülach	044 863 22 11
Kinderspital Zürich	044 249 49 49
Sanitätsdienst	
Zürcher Unterland	079 328 62 23

### Gemeindeverwaltung Stadel

Montag	08:00 – 11:00
	14:00 – 18:00
Dienstag	08:00 – 11:00
	14:00 – 16:30
Mittwoch	08:00 – 11:00
Donnerstag	08:00 – 11:00
	14:00 – 16:30
Freitag	07:00 – 11:00

Zürcherstrasse 15, 8174 Stadel  
044 859 12 12

## Veranstaltungskalender

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
• Do	14. August	ab 18:00	2. Nacht-Café 25	beim Löwenbrunnen
			STADELaktiv	
• Do	21. August	ab 18:00	3. Nacht-Café 25	beim Löwenbrunnen
			STADELaktiv	
• So	24. August	10:30	Chilegarte-Gottesdienst	Kirche Stadel
			Kirchgemeinde Stadlerberg	
• Fr	29. August	18:00	4. Obligatorische Uebung	Schützenhaus Stadel
			Schützengesellschaft Stadel	
• So	31. August	9:30	Schöpfungs-Gottesdienst in Bachs	Kirche Bachs
			Kirchgemeinde Stadlerberg	
• Do	4. Sept.	20:00	STAMMtisch mit Dieter Schaltegger	Rest. Pöstli
			und Reto Grossmann	
			STADELaktiv	
• Do	4. Sept.	20:15	Öffentlicher Polit-Treff	Altes Schulhaus Stadel
			SVP Stadlerberg	
• Do	18. Sept.	19:00	Jagd, Naturschutz, Tierarten	Schützenhaus Stadel
			Naturschutzverein Stadel	
• Sa	20. Sept.		Internationaler Clean-Up Day	Gemeindegebiet Stadel
			Naturschutzverein Stadel	
• Sa	20. Sept.	20:00	Jahreskonzert in Stadel	Neuwis-Huus
			Musikverein Neerach	
• So	21. Sept.	10:00	Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl in Stadel	Kirche Stadel
			Kirchgemeinde Stadlerberg	
• Do	25. Sept.	ab 18:00	Steinpilzrisottoplausch zum Herbstanfang	beim Löwenbrunnen
			STADELaktiv	
• Sa	27. Sept.	ganztags	Altpapiersammlung Jugi Stadel	Gemeinde Stadel
			Turnverein Stadel	
• Sa	27. Sept.	20:00	Jahreskonzert in Neerach	Mehrzweckgebäude Sandbuck
			Musikverein Neerach	
• So	28. Sept.	9:30	Erntedank-Gottesdienst in Bachs	Kirche Bachs
			Kirchgemeinde Stadlerberg	
• So	28. Sept.	10:00	Brunchkonzert	Mehrzweckgebäude Sandbuck
			Musikverein Neerach	

### Dorfblatt-Daten 2025

Nr.	Red.schluss	Ausgabe
Ausg. 5	10.9.2025	24.9.2025
Ausg. 6	5.11.2025	19.11.2025
Ausg. 1	7.1.2026	21.1.2026

Alle Angaben zum Stadler Dorfblatt finden Sie auf der Stadler Website: [www.stadel.ch](http://www.stadel.ch)

### Nächster Redaktionschluss:

## 10. September 2025, 16 h

### Impressum

#### Redaktionskommission

Dieter Schaltegger (Präsident)  
Uschi Lobsiger (Lektorat)  
Sabine Schweizer (Lektorat)

#### Redaktion

Elisabeth Guggenbühl  
Richard Kälin

#### Layout und Bildauswahl

Elisabeth Guggenbühl

#### Redaktionsadresse

Stadler Dorfblatt c/o Elisabeth Guggenbühl  
Brunnacherstr. 36, 8174 Stadel  
E-Mail: [redaktion@stadlerdorfblatt.ch](mailto:redaktion@stadlerdorfblatt.ch)

#### Auflage und Versand

1'240 Exemplare, sechsmal jährlich an alle Haushaltungen der Gemeinde Stadel

#### Abonnemente für Auswärtige

Jahresabonnement  
(6 Exemplare) Fr. 30.-  
Einzelnummer Fr. 6.-

#### Druck

Druckzentrum Bülach AG, Kasernenstrasse 4b, 8184 Bachenbülach

#### Inserateakquisition

Elisabeth Guggenbühl  
[redaktion@stadlerdorfblatt.ch](mailto:redaktion@stadlerdorfblatt.ch)

#### Kontaktzeiten Redaktion

Woche des Redaktionsschlusses:  
Montag bis Mittwoch 8 – 17 h  
Donnerstag, Freitag 8 – 12 h (keine Artikelannahme, nur Fragen / Änderungen)  
per E-Mail oder Whatsapp auf 076 558 81 91, Rückruf gerne möglich  
Andere Zeiten: E-Mails werden zweimal pro Woche beantwortet.

**Die Anlässe werden der Website der Gemeinde Stadel entnommen!**

## Mikroabenteurer: Tipps

### Apps

#### Outdooractive, Bergfex, Komoot, Alltrails u.v.m.

##### *Wander-, Bike- und Sport-Apps*

Mit allen Apps kann man ungefähr ähnliche Dinge tun: Routen planen, Routen aufzeichnen, die man gegangen ist, es gibt Vorschläge für Wanderungen oder Bikerouten etc. Outdooractive hat eine Liste von Challenges, bei denen man mitmachen kann. Bergfex kann einem die Namen von Berggipfeln nennen, wenn man das Handy auf ein Bergpanorama richtet.

Alle diese Apps brauchen ein Abo, um sie richtig nutzen zu können.

#### Polarsteps, Findpenguins, Wanderlog: Reise-Apps

##### *Wanderlog*

Geeignet, um eine Reise zu planen. Hotel, Flug usw. – alles kann darin verwaltet und geplant werden. Es werden einem Sehenswürdigkeiten für die besuchten Orte vorgeschlagen, die man einplanen kann. Wie man ja weiss, ist das Planen,

## 10 Mikroabenteurer-Ideen

### Seilparks

In einem Seilpark kann man sich einige Meter über Boden von Baum zu Baum arbeiten. Es fühlt sich sehr abenteuerlich an, fordert das Gleichgewicht heraus und macht Spass.

Seilpark Zürich: Schluefweg 16, 8302 Kloten

Seilpark Winterthur: Zeughausstrasse 54, 8400 Winterthur  
Etwas weiter weg gibt es einen Seilpark in Neuhausen am Rheinfall und im Atzmännig.

### Klettern

Die Gaswerke Schlieren und Greifensee sind jeweils ca. 30 Autominuten entfernt. Es werden Schnupperkurse angeboten, in denen man sich mal an eine Kletterwand wagen kann. Themen: Kontrolle und Kontrolle abgeben, Höhenangst

### Etwas Sportliches

Eine Wanderung oder Velotour, die den ganzen Tag dauert und / oder mindestens anderthalb mal so weit ist, wie man normalerweise unterwegs ist. Man sollte am Ende müde und zufrieden, aber vorzugsweise nicht gerade eine Woche ausser Gefecht sein.

### Ein Nachtspaziergang oder eine Nachtwanderung

Ein Beispiel finden Sie rechts auf Seite 45.

### Ein Wander- oder Veloprojekt

Einem Fluss von der Quelle bis zur Mündung folgen – natürlich in Streckenabschnitte aufgeteilt. Das kann man als Wanderferien machen, indem man zwischendurch übernachtet, oder als Jahresprojekt, indem man immer mal wieder einen Streckenabschnitt macht und so über die Wochen und Monate die ganze Strecke zusammensetzt.

das vorherige Erleben einer Ferienreise im Kopf fast schöner, als sie nachher wirklich durchzuführen. Wanderlog hilft einem dabei!

##### *Polarsteps*

Nicht zum planen, sondern zum tracken: Wenn man irgendwo ist, kann man einen Eintrag machen resp. etwas posten: Man lädt Fotos hoch, beschreibt, was man erlebt hat, ganz so, wie man es von Facebook usw. kennt. Die Reise wird auf einer Karte aufgezeichnet, am Ende kann man sich ein Fotoalbum erstellen lassen, wenn man möchte. Man kann Leuten folgen – eine Art Reise-Social-Medium also.

Findpenguins funktioniert sehr ähnlich.

### Bücher

Christo Foerster: Mikroabenteurer (es gibt mehrere davon), Raus und machen!

Alastair Humphreys: Microadventures, Local, The Doorstep Mile (leider alles nur in Englisch verfügbar)

Frank Eberhard: Mikroabenteurer Berge, 40 Ideen. Einfach. Machen.

Alternativen: Von einer Stadt zu einer anderen wandern (Schaffhausen – Chiasso, Basel – St. Gallen usw.) oder um einen grossen See wandern (Bodensee, Zürichsee)

### Einen Monat lang total anders kochen

Asiatische Rezepte ausprobieren, vegan oder vegetarisch kochen, keinen Zucker essen usw. – nicht wegen des Abnehmens, sondern wegen der Herausforderung, weil man sich bewusst mit dem Essen oder dem Thema auseinandersetzen muss.

### Einschränkungen / etwas weglassen

Allgemein kann eine Einschränkung sehr spannend sein, weil sie die Kreativität fördert. Wenn man immer alles hat, muss man sich nichts einfallen lassen.

Aber nur schon eine Woche aufs Auto zu verzichten oder einfach mal das Handy am Freitagabend ausschalten und erst am Montagmorgen wieder einschalten, das bringt uns aus unserem normalen Trott.

Eine Woche ohne Fernsehen oder ohne Computer / Handy. Man kann von Digital Detox reden, ich nenne es gerne Retro-Woche: Man darf alles machen, was in einem Jahrzehnt seiner Wahl auch schon möglich war.

Bei solchen Retro-Wochen (zurück in die 80er in meinem Fall) merkt man den Wandel der Zeit sehr. Früher war es normal, dass man einfach bei jemandem geklingelt hat oder angerufen hat, um sich zu verabreden oder auszutauschen, heute schreibt man ein Whatsapp. Ohne Handy aber ist das schwierig, und so stellt sich die Frage, ob man nun einfach allein zu Hause sitzt oder sich etwas anderes einfallen lässt, etwas, das keine Technik des 21. Jahrhunderts erfordert.

## Spaziergänge abends auf den Stadler Turm



### 11. Mai, allein

Die Aussicht vom Turm ist zu jeder Tageszeit sehenswert, auch abends. Und da ich ja überzeugt war, dass es durchaus ein Mikroabenteuer sei, wenn man nachts durch den Wald spaziert, ging ich am 11. Mai bei schönem Mondschein abends um kurz vor 21 Uhr los. Auf dem Weg nach oben war es noch einigermaßen hell, auf dem Turm wurde es dann langsam dunkel, und als ich nach Hause ging, war es schon ziemlich gruslig so allein im dunklen Wald.

Nicht, dass ich jetzt wirklich erwartet hätte, dass da jemand hinter einem Baum hervorkommt und mich abmurkst, aber dennoch... jedes Rascheln liess den Adrenalinspiegel steigen und eine Stelle Nähe Turm kam mir besonders düster vor.



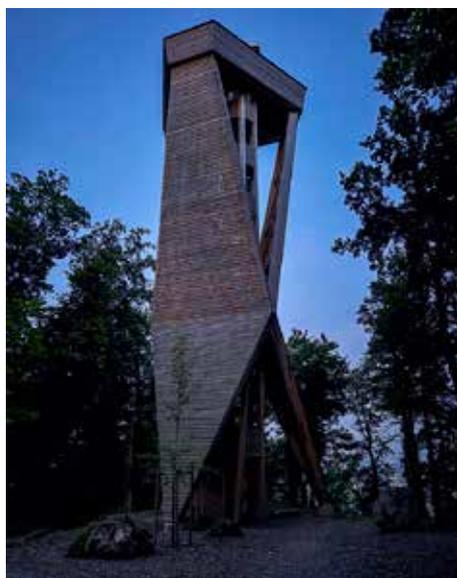
Ausserhalb des Waldes hatte ich keine Probleme. Die Rehe, die über den Weg sprangen, machten mit ihren Hufen auf dem Asphalt einen Riesenkrach, aber waren im Mondlicht, das sogar Schatten warf, deutlich als Rehe zu identifizieren und damit ungefährlich.

Das einzige andere Tier, das mir noch begegnete, war unser Kater, der mich freudig beim Turmweg begrüßte.



### 10. Juni, mit Christa Specogna

Wieder kurz vor Vollmond wollte ich nochmal einen Versuch wagen. Christa aus der Mikroabenteurer-Gruppe begleitete mich. Start war um 21:45, also deutlich später als das letzte Mal.



Oben angekommen, erwarteten wir eigentlich, den Mond zu sehen, aber der tauchte erst nach einiger Zeit aus dem Dunst auf, der über dem Land lag.

Die vielen Lichter, sogar die der startenden Flugzeuge, gefielen uns sehr.

Da aber am nächsten Tag auch wieder

der Wecker klingeln würde, verliessen wir den Turm kurz vor 22:30 und machten uns auf den Abstieg. Interessanterweise erwähnte Christa genau da, wo es mich letztes Mal schon ge-gruselt hatte, dass sie hier nicht unbedingt um diese Zeit allein durchspazieren möchte. Wir waren beide froh um die Gesellschaft und auch um unsere Taschenlampen, denn der Turmweg ist sehr steinig und im Dunkeln wäre es ein Leichtes, sich den Fuss zu verstauchen.



Die Erdkröte, die Christa an der Strassenböschung im oberen Gibisnüt entdeckte, fand meine Taschenlampe uncool und floh.

Ausserhalb des Waldes ging es wieder ohne Lampe. Diese schaltete ich erst wieder ein, als zwei leuchtende Augenpaare uns aus der Wiese anschauten – es waren zwei Füchse, die sich duckten und liegenblieben.

Zuletzt entdeckte Christa im Gras etwas leuchtend Grünes. Wieder schauten wir, was das wohl sein könnte: Ein Insekt, das im Dunkeln leuchtete! Es war ein Weibchen des grossen Leuchtkäfers. Den kannten wir beide noch nicht. Ein toller Ausflug, den wir zu wiederholen gedenken!

*Elisabeth Guggenbühl*



